Schützenverein Kamen
von 1820 e.V.

Fest-heft 2010

Rückschau: So war das Fest 2008 /Highlight: Ireen Sheer / Lebendiges Vereinsleben / Das FESTPROGRAMM

Kostenlos

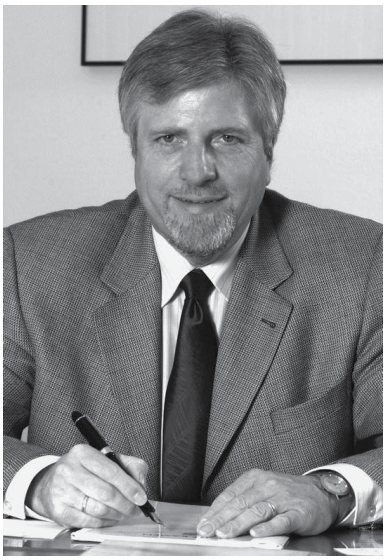
23. Juli - 1. August 2010:

Schützenfest in Kamen

im Festzelt der Schützenheide

Grußwort

...des Bürgermeisters der Stadt Kamen



Der Schützenverein Kamen von 1820 e.V. feiert vom 30. Juli – 01. August 2010 sein großes Schützenfest auf der Anlage in der Schützenheide.

Seit 190 Jahren gehört der Verein zum Leben in unserer Stadt und ist dabei immer seinen Zielen, nämlich Brüderlichkeit, Heimatverbundenheit im besten Sinne, altes Brauchtum und frohe Geselligkeit zu pflegen, treu geblieben.

Die Mitglieder des Vereins leisten mit viel Engagement und ausgezeichneter Arbeit einen großen Beitrag zur Bereicherung des Vereinslebens in unserer Stadt. Sie sind damit ein Motor des kommunalen Lebens.

Die Stadt Kamen ist bemüht, das heimische Vereinsleben zu fördern und nimmt diese traditionelle Veranstaltung gerne zum Anlass, dem Verein und seinen Mitgliedern für das stete Engagement zu danken.

Die Feierlichkeiten des Schützenvereins, aber ganz besonders das Schützenfest selbst, sind immer ein Höhepunkt in der Kamener Vereinslandschaft. Das Festprogramm wird auch in diesem Jahr wieder viele Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sowie auch Gäste aus anderen Schützenvereinen interessieren und zu einem Besuch einladen.

leben und mehr
KAMEN

Im Namen von Rat und Verwaltung unserer Stadt wünsche ich dem Schützenverein, den Schützenbrüdern und den Schützenschwestern sowie den Gästen für die Festtage viel Erfolg und Vergnügen.
Den Veranstaltungen wünsche ich einen guten, harmonischen Verlauf und ein dem Anlass entsprechendes Wetter.

Ein freundliches Horrido !!!

Hermann Hupe

leben und mehr
KAMEN
Stadt mit Leben und Tradition

Gastfreundliche Stadt mit gewachsenen Strukturen

Attraktive Stadt mit hohem Wohn- und Freizeitwert

Moderne Stadt mit leistungsstarker und zukunftsorientierter Wirtschaft

Liebenswerte Stadt mit anspruchsvoller Kunst- und Kulturlandschaft

Lebendige Stadt mit aktivem Sport- und Vereinsleben

Information: Telefon 02307.148-0 Internet www.stadt-kamen.de E-Mail rathaus@stadt-kamen.de

Grußwort

...des Obersts

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Stadt,
verehrte Gäste, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder.

Vom 23. Juli bis 1. August 2010 steht ganz Kamen-Mitte im Zeichen der Schützen.
In dieser Zeit feiern wir, der Schützenverein Kamen von 1820 e.V., sein großes Schützenfest.

Unsere scheidenden Majestäten Bernd I. und Ulla I. Werner waren ein hervorragendes Königspaar und haben sich zwei Jahre voll ihrer Aufgabe gewidmet.

Für ihren hervorragenden Einsatz mit ihrem Hofstaat möchte ich mich im Namen des Regiments sehr herzlich bedanken.

Schützenfesttage sind Tage des fröhlichen Zusammentreffens, der Freude und der Geselligkeit. Die traditionellen Bräuche werden dabei genauso gepflegt wie das Bewusstsein der Zusammengehörigkeit und der Lebensfreude.
Daher feiern wir wieder ein Schützenfest in unserer schönen Schützenheide.

Ein Schützenfest steht und fällt mit der Musik, mit Spielmannszügen, Blaskapellen, Tanz- und Showbands.
Weiterhin unterhält Sie als Stargast Ireen Sheer, bekannt durch Funk und Fernsehen. Sie ist Garant für stimmungsvolle Musik.

Alle Vorbereitungen für dieses Fest sind getroffen, ein Dankeschön an alle Schützenschwestern und Schützenbrüder, die in selbstloser Mitarbeit zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.
Daher möchten wir Sie, liebe Mitbürger, alle befreundeten Vereine, Gäste aus näherer und weiterer Umgebung, einladen mit uns zusammen das diesjährige Schützenfest zu feiern.
Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung mit einem spannenden Wettkampf
um die Königswürde.

Karl Heinz Möcking
Oberst

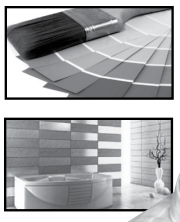
Wohndesign-Komplettservice
im Möcking Netzwerk

Bekommen Sie ein neues Wohngefühl mit einer Einrichtungsplanung von Möcking. Mit Ideen und schönen Dingen entwerfen wir eine Gesamtkonzeption für Ihr neues Zuhause.

Wir realisieren in unserem Netzwerk mit anderen Handwerksbetrieben eine Gesamtplanung Ihrer neuen Einrichtung.

Ob Malerarbeiten, Sanitärarbeiten, Elektrotechnik oder Farb- und Stilberatung, unser Rundum Sorglospaket beinhaltet alles, was Ihr Herz begehrt.

Besprechen Sie mit uns Ihre Wünsche und nehmen sich selbst Zeit für Wichtigeres.



MÖCKING
Netzwerk für Raumplanung

Nordstr. 4-6 | 59174 Kamen
Telefon: 02307-10232 + 10093 | Fax: 02307-12230
www.moecking.de | info@moecking.de
Montag 14-19 Uhr | Dienstag-Freitag 10-13 und 14-19 Uhr | Samstag 10-14 Uhr
oder nach Vereinbarung

...des 1. Vorsitzenden

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

durch die wirtschaftliche Krise ist der Bevölkerung in den letzten zwei Jahren viel abverlangt worden. Obwohl gewisse Lösungen gefunden worden sind, wie z.B. Abwrackprämie und Kurzarbeit, ist die Krise auch zu unseren Mitgliedern vorgedrungen. Wir geben aber nicht auf.

Lassen Sie uns alle zusammen anpacken, den Zusammenhalt auch weiterhin pflegen, denn wir wollen vom 30. Juli bis 01. Aug. 2010 wieder unser traditionelles Schützenfest in der Schützenheide feiern.

In diesem Jahr ist dem Vorstand etwas ganz Besonderes gelungen. Wir konnten die von Funk und Fernsehen bekannte Schlagersängerin Ireen Sheer für Freitag, den 30. Juli 2010 verpflichten.

Am Samstag, dem 31. Juli 2010 ist wieder unser traditionelles Vogelschießen und am Sonntag, dem 1. August 2010 der Festumzug.

Hierzu möchten wir die gesamte Bevölkerung, Mitglieder und Vereine einladen. Feiern Sie mit uns und lassen Sie Ihre Alltagssorgen zu Hause. Lassen Sie uns unsere bestehenden Freundschaften vertiefen und neue Freundschaften schließen.

Der Vorstand wünscht dem Festverlauf an allen Tagen einen guten Verlauf und viele unbeschwerte und fröhliche Stunden; so wird uns das Schützenfest 2010 lange in guter Erinnerung bleiben.

Im Namen des Vorstandes

Dieter Grundmann
1. Vorsitzender

FRESH+ COOL
Getränke Fachmarkt

59174 Kamen • Lünener Straße 186 • Tel. (0 23 07) 2 61 82 22
59192 Bergkamen-Weddinghofen • Häupenweg 2 • Tel. (0 23 07) 6 17 52

Ein Sport für Philosophen

Seit Alters her ist Schießsport als eine gute Möglichkeit bekannt, durch Konzentration und Selbstbeherrschung die eigene Persönlichkeit positiv weiterzuentwickeln. Der chinesische Philosoph Mengzi (auch Menzius genannt), der von 372 bis 289 v. Chr. lebte, lehrt, daß der Mensch von Natur aus gut sei, und plädiert dafür, erkanntes Fehlverhalten sofort zu korrigieren. Dabei bringt er z.B. das Bogenschießen mit Menschlichkeit in Verbindung und sagt: „Menschlichkeit zu üben, ist wie das Bogenschießen. Der Bogenschütze korrigiert erst seinen Stand, und dann schießt er. Wenn er dann aber nicht trifft, dann ist er nicht ärgerlich auf diejenigen, die es besser gemacht haben. Er kehrt zu sich zurück und sucht bei sich selbst, nirgends sonst.“
In den nachfolgenden Artikeln berichtet u. a. Ricardo Albus über die Erfolge unserer Bogenschützen, und Schießtrainer Thomas Nölle macht sich Gedanken über den Schießsport als Leidenschaft.

Mengzi

Wolfgang Freese

Trendsport: Bogenschießen

Der Bogensport erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Er ist ein idealer Sport für Groß und Klein, so dass ihn die ganze Familie, auch gemeinsam, ausüben kann. Und auch für Körperbehinderte ist dieser Sport geeignet! Erlernen kann man das Bogenschießen ab ca. acht Jahren, nach oben sind keine Grenzen gesetzt. Selbst Anfänger mit 60 Jahren und mehr sind keine Seltenheit.

Faszination Bogensport: „Man nimmt den Bogen, legt den Pfeil auf die Sehne und spannt. Die Spannung der Sehne überträgt sich auf Arm und Körper. Das Ziel wird fokussiert und, im rechten Augenblick gelöst, zischt der Pfeil los. Die Gefühle, die sich mit den Energien des Bogens entladen, sind nur schwer zu beschreiben.“

Neben den Sparten Luftgewehr & Luftpistole wurde im Herbst 2007 die Abteilung „Bogensport“ im Schützenverein Kamen von 1820 e. V. ins Leben gerufen. Waren es damals sieben Bogensportler, die sich zum Training auf zwei Scheiben eingefunden hatten, so sind es mittlerweile bereits über 62 Aktive, die sich regelmäßig zum Training einfinden; etwa ein Drittel davon sind Kinder.

Zunehmende Erfolge auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene zeugen von einem regen und intensiven Training. Selbst die Teilnahme an Deutschen Meisterschaften ist mittlerweile kein unerreichbarer Traum mehr, sondern in der Zukunft ein Ziel für ambitionierte Schützen aus unserem Verein.

Café Humberg

Das Haus für feinste Konditoreiwaren

Kamen • Weststraße 90
Telefon 0 23 07 / 1 08 78

BUCH HANDLUNG AM MARKT
Mit uns wird Lesen zum Erlebnis!
*** Neuer Lieferservice ***
Ab einem Einkauf von EUR 10.- liefern wir
Ihre Bücher innerhalb von Kamen kostenlos aus!
Marktstr. 5-7 ■ 59174 Kamen ■ 02307/235423

Bogensport wird das ganze Jahr über betrieben, und zwar in folgenden Disziplinen:
Recurve Bogen – Compound Bogen – Blankbogen.

In jeder der drei Disziplinen werden Meisterschaften in folgender Reihenfolge ausgetragen:

1. Vereinsmeisterschaft
2. Kreismeisterschaft
3. Bezirksmeisterschaft
4. Landesverbandsmeisterschaft
5. Deutsche Meisterschaft

Bis zur Kreismeisterschaft ist noch keine Qualifikation nötig. Um an den weiterführenden Meisterschaften teilnehmen zu können, muss sich der Schütze durch Erreichen bestimmter Ringzahlen (Limitzahlen) bei den vorhergehenden Meisterschaften qualifizieren. Die Limitzahlen werden von den jeweils übergeordneten Verbänden nach Auswertung aller Kreis- bzw. Landesmeisterschaftsergebnisse jedes Jahr neu ermittelt.

Neben den Meisterschaftsrunden finden das ganze Jahr über, sowohl in der Hallen- wie auch in der Freiluftsaison, verschiedene Turniere statt, an denen einige unserer Schützen regelmäßig teilnehmen. Die Teilnahme daran ist freiwillig, jeder Schütze entscheidet selbst, ob und an welchen Turnieren er sich beteiligen möchte.

In der Freiluftsaison von April bis September findet das Training auf unserem vereinseigenen Bogenplatz statt. Darauf befinden sich insgesamt 10 Scheiben auf den verschiedenen Wettkampfentfernungen von 18 bis 90 Meter. Im Winterhalbjahr trainieren wir in der Schießhalle, in der wir sechs Scheiben stellen können.

Zusätzlich zu den vier festen Trainingsterminen pro Woche findet im Winterhalbjahr noch ein spezielles Ligatraining in einer Sporthalle statt.
Wer sich für den Bogensport interessiert, ist herzlich eingeladen, einfach mal unverbindlich an einem Training teilzunehmen. Trainingszeiten, viele weitere Informationen sowie Bilder von unserem Sport sind unter der Rubrik „Bogensport“ im Internet unter www.sv-kamen1820.de zu finden.

Die Sportleitung
(Fotos: Sportschützengruppe)

Trinkhalle Heinrich Hattebier
Backwaren • Getränke • Belegte Brötchen
Gebratene Koteletts + Frikadellen
Unnaer Straße 26a • 59174 Kamen • Telefon 7 43 51

Bestens beraten!

Unsere Ausstellung bringt aktuelle Heiztechnik zum Anfassen. Individuelle Beratung und unverbindliche Information direkt vor Ort.
Wir freuen uns auf Sie!
Viele interessante Aktionen!
LÖBBE GmbH 80 JAHRE
Meisterbetrieb für Heizungs-, Energietechnik und Badgestaltung
Hammer Straße 39 • 59174 Kamen
✆ 7 23 16 • www.loebbeshop.de
Schöne Bäder • Planung • Beratung • Ausführung
Mo.-Fr. v. 8 - 17 Uhr

Erste Turniererfolge

Einen durchweg erfolgreichen Start in ihre Turnierkarriere konnten die Bogenschützen des Schützenvereins Kamen in der nun endenden Hallensaison verzeichnen. Neben der Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft wurde auch das Hallenchampionat, bestehend aus einer Serie von fünf Einzelturnieren, bestritten.

Besonders erfolgreich war hier die Jugendliche Helena Schramm (Schüler weiblich B). Sie qualifizierte sich als 3te der Bezirksmeisterschaft für die Landesmeisterschaft. Des weiteren belegte sie im Soester Championatsturnier den 3ten Platz und erreichte durch ihre durchweg soliden Leistungen in der Endwertung aller Turniere ebenfalls den dritten Platz.

Die Teilnehmer der Bezirksmeisterschaft Bogen 2009, v.l. Jörg Schramm, Rene Verlaan, Helena Schramm, Martin Reddig, Ricardo Albus, Ronald Maschewski (Foto: Sportschützengruppe)

Auch Detlef Schwerdtfeger (Altersklasse) vertrat den SV Kamen auf der Landesmeisterschaft.
Den 2ten Platz, im Rahmen der Bezirksmeisterschaft, in der Mannschaftswertung / Recurve-Bogen holten sich die Schützen Jörg Schramm, Ronald Maschewski und René Verlaan (alle Schützenklasse). Ebenso teilgenommen haben Heinz-Erwin Hoppe (Senioren1), Ricardo Albus und Ralf Schiming (Schützenklasse).

Neben den Qualifizierungen für verschiedene Leistungsabzeichen belegten alle Schützen Plätze im vorderen Mittelfeld. Nach diesen Erfolgen werden die Bogenschützen auch 2010 den SV Kamen verstärkt auf Turnieren vertreten.
Außerdem ist der Antritt mit zwei Recurve-Bogen-Mannschaften in der Verbandsliga geplant.
Seit der Eröffnung der Unterabteilung Bogensport im November 2007 ist die Mitgliederzahl durch den beständigen Zulauf auf aktuell 62 angewachsen.

Durch das Alter der Mitglieder von 8-70 Jahren und zahlreiche außersportliche Aktivitäten herrscht eine angenehm familiäre Atmosphäre. Hier sind Zuschauer, Einsteiger und auch Wiedereinsteiger stets willkommen. Anfänger werden von den erfahreneren Schützen eingewiesen und betreut. Zum Kennenlernen stehen Anfängerrecurvebögen zur Verfügung. Der Schießsport spricht in hohem Maße die körperliche Koordination und die Fähigkeit zur Konzentration an.
Er bietet sowohl Ablenkung und Ausgleich zum Arbeitsalltag, als auch einen anspruchsvollen Turniersport für Engagierte.

Mit dem sportlichen Gruß der Bogenschützen „Alle ins Gold“ grüßt

Ricardo Albus

Baumschulen
Weihnachtsbaumkulturen
Garten- und Landschaftspflege

Baumschulpflanzen
für
· Landschaft
· Park
· Garten
· Friedhof

Beratung / Verkauf

Biermann
Romberger Str. 74
59077 Hamm - Sandbochum
Tel. 0 23 89 / 95 15 35 / 12 66 - Fax: 53 00 20

Konditorei - Café
EBBINGHAUS
59174 Kamen • Weststraße 18
Das gemütliche Café in der Bummelzone

MALERMEISTER
J. FREESE
Maler- u. Tapezierarbeiten
Wärmedämmsysteme
Fassadengestaltung
Gerüstbau
Hochdruck- u. Dampfstrahlreinigung
Jürgen Freese
Malermeister
59174 Kamen • Ängelholmer Straße 5
Telefon 0 23 07 / 1 02 57 • Fax 1 36 27 • Mobil 01 63 / 3 99 57 00
E-mail Juergen.Freese@helimail.de

Schießsport, eine Leidenschaft !

Fast jeder hatte schon mal Kontakt mit einem Schützenverein, sei es durch eigenes Ausprobieren der Sportart oder durch die Feierlichkeiten eines Schützenfestes. Die meisten Menschen können mit dem Begriff „Sportschießen“ jedoch nicht wirklich etwas anfangen.
Durch zahlreiche z.T. schreckliche Ereignisse und negative Medienberichte ist der Schießsport in den letzten Jahren leider in ein schlechtes Licht gerückt worden.
Viele schrecken aufgrund mangelnder Informationen erst einmal davor zurück, selber eine Waffe anzufassen, geschweige denn, das eigene Kind damit in diesen Sport hineinzuziehen.
Für mich ein nicht haltbares Vorurteil, denn wer hinter die Kulissen blickt, wird schnell feststellen, daß genau das Gegenteil der Fall ist, d. h. das Schießen ist ein schöner, hochinteressanter Sport.
Ich denke, es gibt genügend Sportarten, die in den Medien gefeiert werden, aber durchaus gefährlicher sind als das Sportschießen.
Die Zugehörigkeit zu einem Schützenverein und das Ausüben des Schießsportes bietet für jedes Mitglied eine Nische für eine persönliche Entwicklung. Jedem bleibt selber überlassen, ob er sich daran erfreut, einfach nur die Gesellschaft und das Vereinsleben in Form von Feiern und entspannten Trainingsabenden genießt oder die Richtung des „Leistungssports“ anstrebt.

Ganz aktuell: *1. Platz und Aufstieg in die Bezirksliga Luftgewehr. V.l.n.r.: Kim Verhees, Math Mayntz, Roxanne Mayntz, Derk Keuter, Monika Weclewska, Jan-Henning Viol (Foto: Sportschützengruppe)*

Das Schießen gehört zu den ältesten Sportarten des olympischen Wettbewerbs seit 1896 und hat dem deutschen Sportverband zahlreiche Medaillen beschert. Wer sich also für diesen Sport entscheidet, kann es auch in ihm bis zum olympischen Gold schaffen.

Wir unterscheiden zwischen Breitensport und Leistungssport.
Breitensportler genießen das Vereinsleben und erfreuen sich an ihrem Sport in einer lässig lockeren Atmosphäre. Im Vordergrund steht der Spaß, vermischt mit einer Prise Ehrgeiz.
Oft sind die Breitensportler diejenigen, die den Leistungsport der anderen erst möglich machen.
Viele ehrenamtliche Helfer des Westfälischen Schützenbundes opfern ihre Wochenenden um Wettkämpfe stattfinden zu lassen.
Von jung bis alt findet man in den unterschiedlichsten Positionen selbstlose Helfer, sei es in der Jugendarbeit oder als Wettkampfrichter bei Bundesligaveranstaltungen.

Der Leistungssportler an sich verfolgt gänzlich andere Ziele.
Beim Sportschießen geht es eigentlich nicht darum, genau in die Mitte zu schießen, sondern sich selber mit all seinen persönlichen Facetten kennenzulernen. Wer sich im Sport-

DRACHE SOLINGEN

Schützenstraße 98 - 106 • 42659 Solingen • Telefon 02 12 / 40 09 - 0

– Porzellan
– Glas
– Besteck
– Tischwäsche

Wir wünschen dem Fest einen guten Verlauf!

– Gar-System
– Manufaktur-Artikel
– Lithophanie-Lampen
– Echt-Schmuck

Poststraße 24
59199 Bönen

Werner Mast
Verkaufsdirektor

Funk 0163 / 4009030
Tel. 0 23 83 / 95 37 53
Fax 0 23 83 / 95 37 31

schießen positiv entwickeln möchte, sollte den Willen haben, an seinem Charakter zu arbeiten.
Anders als bei den meisten Sportarten gilt es für den Schützen, seine Nerven im Griff zu behalten und keine Emotionen freizusetzen.
Ein 100Meter-Läufer darf, um erfolgreich zu sein, Emotionen nicht unterdrücken. Seine ganze Nervosität verarbeitet er durch Kraft und kommt somit zu Bestleistungen. Der Sportschütze dagegen lernt, während des Wettkampfes emotionslos zu sein. Negative oder positive Situationen müssen unterdrückt werden, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Diese Fähigkeit, teilweise über Wettkampfdistanzen jenseits der 3 Stunden-Grenze zu gehen, gibt einem Schützen die Möglichkeit, die Kraft des eigenen Willens zu entdecken. Ein erstklassiges Körperbewußtsein in Form von Balance sowie die Fähigkeit der Fokussion auf das Endziel sind Garanten des ambitionierten Sportschützen.
Wer bis nach ganz oben kommen will, und damit meine ich natürlich immer die Weltspitze, der lebt diesen Sport von morgens früh bis abends spät.
Der Alltag ist Trainingsfeld. Wie gehe ich mit Stresssituationen um? Die Art und Weise wie wir unseren Alltag gestalten, wirkt sich beim Sportschießen unmittelbar auf das Ergebnis aus.
Wir sind als Leistungssportler also gezwungen, uns zu disziplinieren und zu sensibilisieren. Es findet durch den Sport eine Charakterbildung statt, und ich denke, zum klaren Vorteil für Beruf, Schule und Privatleben.

Ein Sprichwort von Mark Aurel sagt: *„Das Glück im Leben hängt von den guten Gedanken ab, die man hat."* (Mark Aurel war römischer Philosoph und Kaiser, er lebte von 121 bis 180 n. Chr.)
Wir erlernen die Fähigkeit, uns auf einen Punkt zu konzentrieren, wenden Entspannungstechniken, wie z.B. das Autogene Training, in Stresssituationen an und denken stets positiv.
Natürlich gelten für den ambitionierten Breitensportler ähnliche Regeln, um erfolgreich zu sein. Jeder versucht, im Rahmen seiner Möglichkeiten an seinen mentalen Fähigkeiten zu arbeiten. Die Konkurrenz, in der sich der einzelne Sportler befindet, ist nach Altersgruppen aufgeteilt, so dass man auch bis ins hohe Alter Wettkämpfe schießen kann. Gerade im Seniorenbereich gibt es durch gewisse Hilfsmittel wie die „Gewehrauflage" die Möglichkeit, Spaß am Sport zu haben. Die Motivation ist in dieser Gruppe übrigens immens hoch, und zum alten Eisen zählt sich hier niemand.
Wie Sie diesem Bericht anmerken können, ist ein großer Anteil eigener Begeisterung vorhanden, denn ich übe diese Sportart schon seit 30 Jahren aus. Nie habe ich es bereut, diesen Sport begonnen zu haben. Schießen hat mir viele Defizite in meiner Persönlichkeit offenbart und mir die Chance gegeben, mich zu verändern. Mein alltägliches Verhalten ist absolut dadurch geprägt worden, und ich zähle mich zu den ausgeglichenen Menschen auf diesem Erdball. Stress in meinem Umfeld sehe ich aus

wolter
Kamen
Schuhe & Accessoires
...wir sind Montags – Freitags von 9.30 – 19.00 Uhr und
Samstags von 10.00 – 14.00 Uhr für Sie da...
Schuhhaus Wolter GmbH Willy-Brandt-Platz 1
59174 Kamen Fon: 02307 / 26 00 40

Reifen-Fachbetrieb
HEINZ SCHOLZ

Schäferstraße 56
59174 Kamen
Tel. 0 23 07 / 7 21 32

...wir machen Ihrem Auto Beine!

einem entspannten Blickwinkel, denn ich habe gelernt damit umzugehen. Mein größter Sieg allerdings lässt sich nicht anhand von Zahlen (Ringen) ausmachen oder von irgendwelchen Platzierungen. Mein größter Sieg war, mich selber kennenzulernen.
„Die Begeisterung an etwas ist die Farbe der Inspiration und des Mutes. Sie ist das Licht der Kreativität und der Einsicht.
Sie verleiht die Tiefe der Gefühle und die Empfindung des Zweckes.“

Ralph Waldo Emerson (1803 – 1882, amerikanischer Philosoph)

Thomas Nölle

Er kam, er sah, er siegte
Thomas Nölles Trainingserfolge

Kamen, im Frühling 2010: Ein Blick auf die Tabelle der zurückliegenden Ligasaison offenbart einen Sachverhalt, den noch vor einem Jahr niemand im SV Kamen für möglich gehalten hätte.
Eine Mannschaft der Kamener Luftgewehrschützen führt als ungeschlagener Kreismeister die Rangliste an. Zweifelsohne ein Erfolg, der weit über die Grenzen des Schützenkreises Unna-Kamen hinaus für Beachtung und Erstaunen gesorgt hat.

Thomas mit Tochter

Wie war es den Kamener Sportschützen möglich, in so kurzer Zeit um einen Kern von zwei aktiven Luftgewehrschützen herum, eine Ligamannschaft zu gründen, die sich noch dazu in der ersten Saison ihres Bestehens gegen die gesamte Konkurrenz durchzusetzen vermochte? Der wohl wichtigste Grundpfeiler dieses Erfolges ist in der Person des Trainers Thomas Nölle zu suchen. Der seit April 2009 für die Sportschützen des SV Kamen tätige, ehemalige Bundesligaschütze setzte bei der Gründung der Ligamannschaft auf die Förderung der vorhandenen Schützen und auf das Anwerben weiterer guter Schützen, um die Mannschaft zu komplettieren.

Durch seine hervorragende Trainertätigkeit machte er die Kamener Schützen konkurrenzfähig. Sein Trainingskonzept zielte dabei auf ein ganzheitliches Training ab. Neben der Lehre der unerlässlichen technischen Fertigkeiten legte er außerdem besonderen Wert auf das Erlernen mentaler Stärke, die gerade im Wettkampfgeschehen auf die gleiche Stufe tritt wie das Beherrschen technischer Abläufe. Schließlich umfasste das Training auch die allgemeine Kondition, zu deren Verbesserung und Aufrechterhaltung er einen „Lauftreff“ ins Leben rief. Thomas vereinigt dabei ein breites theoretisches Wissen mit der praktischen Erfahrung eines langjährigen Leistungssportlers in einmaliger Art und Weise. Dabei vermag er dieses Wissen auf leicht verständliche Art und anschaulich an seine Sportler weiterzugeben.

Nicht zuletzt sei an dieser Stelle Thomas´ freundliches und sympathisches Wesen erwähnt, mit dem er einen jeden Sportler binnen kürzester Zeit für sich zu gewinnen vermag. Mit diesem Perfektionisten in unseren Reihen strebt das Sportschießen im SV Kamen einer goldenen Zukunft entgegen. Man darf gespannt sein…

Henning Viol – Mannschaftsführer der Kamener Liga-Mannschaft

Ein dreifaches Horrido dem
Schützenverein Kamen 1820 e.V.
zum Schützenfest 2010
Märker Schützengemeinschaft 1994 e.V. Dortmund Aplerbeck

Nostalgie pur – Pferdeschau und Bauernkultur

Ausflug des Schützenvereins Kamen nach Detmold am 29. August 2009

Früh um 8:00 Uhr ging es los. Mit zwei Bussen fuhren die Schützenschwestern und Schützenbrüder über die Autobahn in Richtung Paderborn. Dort auf einem Rastplatz an der A33 wurde zünftig gefrühstückt.

Dann ging es weiter in Richtung Detmold. Ziel war das dortige Westfälische Freilichtmuseum. Vereinsvorsitzender Dieter Grundmann hatte sich auf einer Voraustour informiert und gab vor dem Eintritt eine kurze Einweisung, auch über den Gasthof, wo das Mittagessen für uns bestellt war. Dann verteilte er noch wegweisende Karten für das weitläufige Museumsgelände und dann konnte sich ein jeder auf den Weg machen.

Für die, die nicht so gut zu Fuß waren, gab es die Möglichkeit, mit einem Planwagen ein Stück des Weges zurückzulegen. An diesem Samstag herrschte im Freilichtmuseum großer Andrang. Es gab eine Kaltblüter-Schau. Auf zahlreichen Stationen präsentierte man die vielfachen Einsatzmöglichkeiten dieser Arbeitspferde. Gezeigt wurden unter anderem das Arbeiten im Wald, das Holzrücken, Pflügen und andere Feldarbeiten sowie das Anspannen vor Ackerwagen und Kutschen. Besonders fiel ein Vierspänner auf, der einen Gurkenfasswagen aus dem Spreewald zog. Auf dem Weg zu dem alten Gasthaus, der übrigens wie alle Gebäude und Gehöfte in diesem Museum, früher irgendwo in Norddeutschland oder Westfalen gestanden hatte, dort abgetragen und hier wieder originalgetreu aufgebaut worden war, konnte man schon einige dieser Gehöfte sehen. Auch ein Dorfladen war dabei, der neugierig von einigen Vereinsmitgliedern begutachtet wurde. Ein typischer Bauerngarten war ebenfalls zu bestaunen. An dem Gasthaus angekommen, wurden die Schützen in einen Saal geführt, der früher mal eine Tenne und Stall gewesen und nun für Veranstaltungen hergerichtet worden war. Es wurde ein deftiges Essen serviert, auch einige Bierchen getrunken, dann bestellten sich einige zum Nachtisch noch ein leckeres Eis. Nach dem Essen hatten wir noch bis

Bohde GmbH *über 125 Jahre*

Hausrat • Geschenke • Glas und Porzellan • Eisenwaren • Werkzeuge
Schlüsseldienst • Rasenmäher Verkauf und Reparatur

Bahnhofstr. 52a
59174 Kamen
Telefon 0 23 07 / 7 33 04

BLS
Bedachungsgesellschaft mbH
- Meisterbetrieb -

- Steildacharbeiten
- Flachdacharbeiten
- Bauklempnerei
- Fassadenarbeiten
- Balkonsanierung
- Reparaturdienst

Hemsack 26
59174 Kamen
Tel.: 0 23 07/ 7 45 76
Fax: 0 23 07/ 7 23 76

Wir beraten Sie gern:
Karsten Bettermann
Manfred Laufer

17:00 Uhr Zeit. Zu sehen gab es noch eine Bäckerei, wo man frisches Brot und Gebäck kaufen konnte, gebacken in einem alten, mit Holz beheizten Backofen. Aus Anlass der Pferdeschau gab es auch einen Flohmarkt mit Ständen, die allen Bedarf rund um das Pferd anboten. Eine mobile Seilerei stellte diverse Leinen und Seile wie schon zu alten Zeiten her und bot auch Trensen an.

Verstreut in dem riesigen Gelände fand man die verschiedensten Gehöfte, Tagelöhner-Katen oder Burgmannshöfe, wie sie bereits im Mittelalter erbaut worden waren. Auch war ein Café in einem dieser alten Häuser untergebracht und wurde von den Schützenschwestern und Schützenbrüdern gestürmt, zumal sich dort auch sanitäre Einrichtungen befanden. Zum Schluss wurde noch der Souvenirladen am Ausgang besucht, nochmals die Toiletten aufgesucht und dann ging es Richtung Kamen. Einige kehrten noch ins „Kronenstübchen“ ein, die anderen machten sich auf den Heimweg. Resonanz und Bilanz: Ein schöner Tag war zu Ende.

Klaus Gube

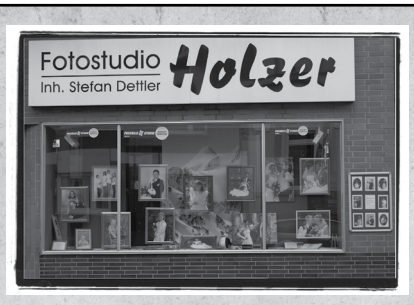
Galerie

Galerie

Die Kinderkönigspaare ab 1967

1967	Burkhardt Seewald und Annemarie Pusch	1983	Stefan Bendel und Brit Gerdes	1999	Marco Hümmer und Diana Ross
1969	Andreas Schultze und Heike Dönecke	1985	Tim Ebbinghaus und Silke Möcking	2001	André Eckmann und Tamara Eckmann
1971	Andreas Erger und Bettina Emde	1987	Kai Schultebraucks und Diana Schultebraucks	2003	Katharina Knoblauch und Kevin Knoblauch
1973	Gisbert Pätzold und Sabine Gerling	1989	Nico Reimer und Katrin Ashoff	2005	Kevin Knoblauch und Rabea Weißenberg
1975	Uli Bachmann und Ellen Saarbeck	1991	Markus Scholz und Manuela Szallnaß	2007	Marvin Klusendieck und Rabea Weißenberg
1977	Peter Lenz und Ulrike Jäger	1993	Guido Mäke und Christiane Latzke	2009	Lara Peres und Nico Weicker
1979	Oliver Asche und Kirsten Malek	1995	Martin Szallnaß und Sandra Lütgebaucks		
1981	Jan Ebbinghaus und Sabine Mork	1997	Mathias Lange und Laura Stoltefuß		

Praxis für Logopädie und Legasthenie
Marion Mahyoub
Diplomierte Legasthenietrainerin
Bergkamener Straße 40A - 59174 Kamen
Tel. 0 23 07 / 23 41 61 - Fax 0 23 07 / 96 77 38
E-Mail: Logopaedie-Mahyoub@t-online.de
www.Logopaedie-Mahyoub.de
Wir machen auch Hausbesuche - Mo - Fr, Termine nach Vereinbarung



Bahnhofstr. 49 • 59174 Kamen • Tel.: 02307/75428

Lara triumphiert beim Keulenwerfen
Zum zweiten Mal eine Kinderschützenkönigin

25 Jungen und Mädchen hatten sich am 8. August 2009 eingefunden, um in der Schützenheide ein paar frohe und spannende Stunden bei Spiel und Wetteifern um die Würde eines Kinderkönigs oder einer Kinderkönigin zu erleben. Unsere Jugendgruppe unter der Leitung von Manuela Scholz und Monika Seidel hatte sich Einiges einfallen lassen, um Spaß und gute Stimmung für den Schützennachwuchs zu garantieren. Ein Parcours mit Bobby Cars, Sackhüpfen, Eierlaufen und Dosenwerfen waren die richtigen Mittel dazu.

Beim Werfen mit gewichtigen Holzkeulen auf den vom Schützenbruder Werner Teschner kunstvoll aus Spanplatten hergestellten Vogel waren dann Kraft und Treffsicherheit der Kinderschützen gefragt, um den Adler „Robin Hood" allmählich in seine Einzelteile zu zerlegen. Die Glücklichen, die sich ein besonderes Stück des Vogels mit nach Hause nehmen konnten, waren Kilian Seide (Krone), Marvin Schluckebier (Zepter und später auch noch den rechten Flügel), Nico Weicker (den linken Flügel) und Lara Peres (den Apfel). Sie war es auch, die nach einem spannungsreichen Endkampf mit einem kraftvollen glücklichen Wurf den Rest des Vogels von dem Befestigungspfahl fegte. Marius Reddig, Marius Schultze, Nico Weicker, Rabea Weißenberg und Marvin Schluckebier

Königin Lara mit Prinzgemahl Nico

waren bis zum Schluß ihre ehrgeizigen Mitbewerber um die Königswürde. Nun aber war Lara Peres die neue Kinderschützenkönigin. Mit Katharina Knoblauch hatte 2003 zum ersten Mal ein Mädchen den Jungschützenthron erobert, jetzt machte Lara es ihr nach. Als „Prinzgemahl" an ihre Seite wählte sie sich ihren Cousin Nico Weicker. Schon zu Beginn des Wettkampfes war es ihr sehnlichster Wunsch gewesen, die neue Königin zu werden. Jetzt kann sie sich freuen, zwei Jahre lang mit dabei zu sein, wenn die Kamener Schützen die Feste der befreundeten Vereine besuchen.

Der Spielmannszug Herne-Süd führte das „alte" Königspaar Marvin Klusendieck und Rabea Weißenberg und das neue Königspaar zur feierlichen Inthronisierung vor dem angetretenen Schützenregiment. Kamens erster Bürger, Bürgermeister Hermann Hupe höchstpersönlich übernahm es, die neuen kleinen Majestäten Lara Peres und Nico Weicker mit den Zeichen ihrer neuen Würde zu dekorieren.

Lara wurde mit der Königskette und einem neuen, von Reiner und Monika Seidel gestifteten Diadem geschmückt, Nico erhielt einen Orden. Natürlich gab es auch passende Geschenke für den königlichen Schützennachwuchs.

Unter den Zuschauern waren u.a. auch die ehemaligen Kinderkönige Ulrich Bachmann (1975) und Andreas Schultze (1969). Marius, der Sohn des Letzteren war heute im Endkampf mit dabei.

Wolfgang Freese
(Fotos: CF)

Fachman für Daten-Netzwerke.

Achim John

Meisterbetrieb:

- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Alarm- und Sprechanlagen
- Tor- und Rolladenantriebe
- Satellitenantennen
- Antennenbau
- Elektroheizungen

Gartenplatz 20 • 59174 Kamen
Tel.: 0 23 07/ 1 31 46

BRINKHOFF's
No 1

Schützen- und Heimathaus

Novak Plavsic

Restaurant und Steakhaus

Fremdenzimmer • 5 Kegelbahnen

An der Schützenheide 17 • 59192 Bergkamen
Telefon 0 23 07 / 24 24 11
www.schuetzenheide.de
Öffnungszeiten (auch an Feiertagen):
Mo.-Fr. 15.00 - 1.00 Uhr • Sa./So. 11.00 - 1.00 Uhr

Unser Königspaar – dynamisch und ausdauernd

Wer die an Spannung kaum zu überbietende Schlußphase des Vogelschießens am 2. August 2008 miterlebt hat, der wird sich nicht wundern, daß die Trophäe ein Schützenbruder errungen hat, der neben einer nötigen Portion Schußglück auch in hohem Maße besondere Eigenschaften besitzt: Starke Nerven und Beharrlichkeit im Willen, ein anvisiertes Ziel auch zu erreichen.
Eine eindrucksvolle Bestätigung findet sich im Lebensweg unseres jetzigen Königs Bernd I., dessen Stationen nun einmal nachvollzogen werden sollen.

Die Lebensbasis: Wagemut und Erfolg

Zwar Ruhrpott-Westfale aus Dortmund, betrat er am herrlichen Bodensee, genauer in Nußdorf bei Überlingen die dort so schöne Welt. Das war im „Löwen"-Monat August 1944. Dortmund mit seinen bedeutenden Industrie-Anlagen war ein bevorzugtes Ziel von Bombenangriffen, und so war es ein Glück für die Mutter, daß sie den Kriegswirren durch Evakuierung aus der zerbombten Stadt zum ruhigen Bodensee entgehen konnte. Nach Kriegsende konnte die Familie nach Dortmund zurückkehren, wo Bernd Werner dann auch den Schulbesuch und die Ausbildung zum Fassadenbautechniker absolvierte. Das war ein gefragter Beruf, und schon bald konnte er im europäischen Ausland Kenntnisse und Berufserfahrung sammeln. Projekte in Amsterdam, Luzern und Wien erweiterten seinen Horizont. Der technische Fortschritt wurde auch im Fassadenbau vorangetrieben, und Bernd Werner kann von sich sagen, daß er einen bedeutenden Beitrag dazu geleistet hat.

Auch in Kamen sind Spuren seines Wirkens zu finden, war er doch in den 70er Jahren beim Sparkassen- und Rathausneubau mit seinen Ideen involviert. 1980 eröffnete sich ihm die Chance, ein eigenes technisches Büro zu eröffnen, nachdem er im vorbeugenden Brandschutz ein hochinteressantes Betätigungsfeld mit guten Zukunftsaussichten entdeckt hatte. Seitdem hat er in diesem Wirtschaftszweig großen Erfolg mit einer ganz speziellen, hochkomplexen Technik. Doch irgendwann kommt bei jedem Menschen einmal der Wunsch nach

INTERSPORT®
Ihr Sporthaus in Kamen
wolter
Kamen, Fussgängerzone
Mo. - Fr. 09.00 Bis 18.30 Uhr
Sa. 09.30 Bis 14.00 Uhr
Tel. 02307 / 21 00 15

POHLMANN
Immobilien
Gerberweg 4 b
59174 Kamen
Telefon (02307) 74025
Telefax (02307) 71859
info@immobilien-pohlmann.de
www.immobilien-pohlmann.de

einem ruhigeren Lebensabschnitt auf, so auch bei unserem Bernd. Ende des Jahres beginnt sein Ruhestand, auf den er sich schon freut, denn er hat neben dem Schützenverein Hobbys, die ihm großen Spaß bereiten und immer wieder Herausforderungen bieten, denen er sich nur zu gerne stellt.

Vermutlich schon seit Urzeiten, als unsere Vorfahren hinter flüchtendem Sonntagsbraten herhetzen mußten, träumten Menschen davon, pfeilschnell einem Vogel gleich, durchs Gelände sausen zu können. Auch König Bernd erliegt diesem Traum und er realisiert ihn schon seit jungen Jahren auf mittlerweile 3 höchst sportliche Arten, wobei das 3. Hobby, das Motorradfahren, inzwischen etwas hinter die beiden anderen zurücktritt.

Hobby 1: der Pedalen-Ritter

Da schwingt er sich am liebsten in den Sattel seines Rennrades. Aber nicht allein, sondern in einer Gruppe, denn erst der Kampf um Sieg und Platz macht natürlich den großen Reiz komplett. Mit dabei sind seine Schützenbrüder Hans-Josef Wolter, sein königlicher Vorgänger auf dem Schützenthron im Jahre 2004, und Uli Helpenstein, der 2. Geschäftsführer unseres Vereins. Wie bei jedem Sport bringt man es nur durch hartes und ausdauerndes Training zu respektablen Leistungen, und deshalb steht seit 1980 in jedem Jahr ein achttägiges Fahrtraining auf dem Programm. So im April oder Mai hält es die Zabel-Jünger nicht mehr im heimischen Kamen. Dann geht es ab in die Pedalen, auf nach Mallorca, wo in einer Woche mal eben 700

bis 1000 Kilometer abgestrampelt werden.

Hobby 2: der Toni Sailer-Fan

Friedrich von Schiller prägte einst die Redewendung „Die Bretter, die die Welt bedeuten“ und meinte damit die Theaterbühne. Wenn es für König Bernd solch bedeutende Bretter gibt, dann sind es wohl eher die Ski-Bretter. Denn Skilaufen steht in der Werteskala seiner Freizeitspäße auf Platz Nr. 2. Auch dieses Hobby teilt er mit einigen seiner Schützenkameraden, wie Hans-Josef Wolter, Dieter Grundmann und Karl Heinz Möcking. Auch Ehefrau und Mitregentin Ulla brettert mit ihm begeistert die Abhänge hinunter.

Als ahnungslosen Laien führte ihn 1977 ein Nachbar in den Kamener Ski-Club ein. Auch hier war bald sein Ehrgeiz geweckt, und schon nach dreijährigem hartem Training im Sauerland und konsequentem sommerlichem Konditionstraining mit Volley- und Handball wagte er die Teilnahme am berühmten „Wasa-Lauf“ in Schweden, einem Ski-Langlauf, der über eine Distanz von 90 km geht. Ein Ski-Urlaub mit seinen schon erwähnten heutigen Schützenkameraden in Aspen im US-Bundesstaat Colorado 1998 war dann „schuld“, daß er in den Schützenverein aufgenommen wurde. Nach einer, wie Bernd Werner sagt, „feucht-fröhlichen Zimmer-Party“ konnte er dem Werben seiner Ski-Freunde nicht mehr widerstehen und unterschrieb einen „verschwörerisch“ vorbereiteten Aufnahmeantrag. Das hat er bis heute nicht bereut. Was Bernd anfängt, das macht er ganz, und so schoß er bereits nach gut einem Jahr seiner Mitgliedschaft in der 4. Kompanie den Vogel ab und wurde Kompaniekönig. Ehefrau Ulla konnte an seiner

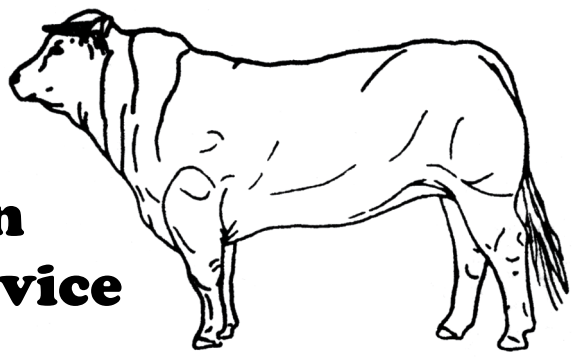
Ebbinghaus
Westfälische Spezialitäten
Fleischerei und Party-Service

59174 Kamen, Weststr. 17 • Tel. 0 23 07 / 1 01 84

PHOTO BISDORF SHOP

Bei uns ist der Kunde König

- **Analoge und Digitale Kameras**
- **Kamera Zubehör**
- **Reparaturen**
- **Pass- und Bewerbungs-Bilder**
- **Hochzeits- und Studiofotografie**
- **Erotische Fotografie**
- **Qualitätsfotos**
- **Foto - Stundenservice**
- **Individuelle Passepartout - Anfertigung**

Willy-Brandt-Platz 3 - 59174 Kamen - Tel.: 02307/13043

Lotto, Tabak, Zeitschriften

Hermes-Paket-Shop

Jürgen Jung

Weststr. 19
59174 Kamen

Telefon 0 23 07 / 1 08 65
Telefax 0 23 07 / 22 5 23

Seite auch schon erste Regentinnenfreuden kennenlernen.

Und jetzt kommt Königin Ulla I.

Was für ihren Mann gilt – dynamisch und ausdauernd – das trifft auf unsere Königin Ulla in gleichem Maße zu. Offen und ohne Umschweife erzählt sie ihren Lebensweg. Geboren ist sie 1949 in dem schönen Örtchen Burgen an der malerischen Untermosel, zwischen Koblenz und Cochem gelegen. Schon im Alter von 4 Jahren zog sie mit den Eltern nach Dortmund-Mengede, weil der Vater in Dortmund eine Arbeit als Schmied gefunden hatte. Auf Rosen gebettet war ihre Jugend nicht, und schon bald nach der Schule absolvierte sie eine Lehre als Schneiderin. Nach dem Besuch einer Modeschule eröffnete ihr eine Stelle als Directrice in einem Dortmunder Modehaus Aufstiegschancen, eine Aufgabe, die sie bis zu ihrer Heirat mit Bernd ausfüllte.

1974 zog das junge Ehepaar nach Kamen. Ein Jahr später kam Sohn Thorsten zur Welt. Ihr Selbstbewußtsein und ihre Selbständigkeit ließen es nicht zu, daß sie sich mit einer Nurhausfrauenrolle begnügte. Sie begann ihren Mann in seinem technischen Büro zu unterstützen und gründete ein eigenes Service-Unternehmen, das das Management für Brandschutzanlagen anbot.

Hut ab: Als sie vor etwa 4 Jahren als Geschäftsführerin aus dem Unternehmen ausschied, hatte sie zuletzt 15 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Lohn und Brot geboten. Wahrlich ein stolzer Erfolg!

Mitglied im Schützenverein ist Ulla Werner bereits seit Juli 1998. Ein gutes halbes Jahr, nachdem Ehemann Bernd aufgenommen wurde, gab es den jährlichen Ausmarsch des Regimentes zum Schützenfest in Holzwickede. Die immer beeindruckende Stimmung bei diesem Volksfest und das anschließende gemütliche Beisammensein überzeugten auch sie.

Sportliche Freizeitaktivitäten teilt sie mit ihrem Bernd: früher das Rennrad, heute noch Skilaufen und das allwöchendliche Konditionstraining. Eine besondere Liebhaberei pflegen beide seit ihrer Hochzeit 1969. Sie sind Hunde-Fans, genauer: sie haben eine Vorliebe für Rauhaardackel. Die derzeitige niedlich-zutrauliche Dackeldame mit Namen Hanni ist Ihrer Majestät fast ständige Begleiterin. Doch auch ihre Rolle als königlicher Hofhund geht am 1. August zuende.

Dank und Wunsch

Wie blickt unser Majestätenpaar denn nun auf die zweijährige Regentschaft zurück und wie in die Zukunft? Schon als gemeinsames Kompaniekönigspaar der ehemaligen 4. Kompanie von 1998 bis 2000 hatten sie großen Spaß an der Sache. So wie damals erinnern sie sich dankbar und mit großer Freude an die letzten 2 Jahre und an die Kameradschaft und die vielen Sympathien, die sie erfahren durften. Selbstredend werden sie weiterhin rege am Vereinsleben teilnehmen, zumal sie traditionsgemäß als Ex-Majestäten dem Hofstaat des neuen Regentenpaares angehören werden. Ihrem Nachfolger bzw. Nachfolgerin wünschen sie, daß dieser/diese genau so viel Spaß haben werden und eine schöne Zeit genießen können.

Wolfgang Freese

Deutscher Meister
2002 • 2005 • 2007 • 2008
Vize-Weltmeister 1994/2000

15 x
Grand-Prix-Sieger
Zweithaar

Haarstudio Helmut

Töddinghauser Straße 109
59192 Bergkamen
Telefon 0 23 07 / 6 78 45

Vogel „Franz“, der Dank und die Königskette

Vogeltaufe und Abschiedsappell 2008

Eine alte Tradition vor dem großen Vogelschießen ist die „Vogeltaufe“. Hierbei wird während eines Zeremoniells der Königsvogel getauft, der beim folgenden Schützenfest „dran glauben“ muss.
Traditionell vollzog die scheidende Königin das Ritual. Astrid I. Gube gab am 12. Juli 2008 dem Vogel den Namen „Franz“ in Erinnerung an den verstorbenen Schützenbruder Franz Pusch, der viele Jahre als Hobbymaler künstlerisch für den Verein tätig war und regelmäßig z.B. Ehrenscheiben gestaltet hat.

Die Namenswahl ist wie jedesmal ein gut gehütetes Geheimnis des noch amtierenden Königspaares. Selbstverständlich war auch diesmal über viele Namen spekuliert worden, doch die Entscheidung oblag Astrid und Klaus. Vor gut gefülltem Haus beendeten die beiden dann das Rätselraten.
Gleichzeitig wurde an diesem Abend das Königspaar feierlich von seinen Schützenschwestern und –brüdern verabschiedet. Klaus I. und Astrid I. Gube hatten sich während ihrer Regentschaft vorbildlich um ihr Regiment gekümmert, was dann mit einem lustigen Abend seitens der Beteiligten belohnt wurde.

Sowohl die Kinderkönigin Rabea Weißenberg mit ihrem Adjutanten Marvin Schluckebier als auch der Bürgermeister Hermann Hupe mit seiner Gattin Sigrid bedankten sich bei den beiden für ihr Engagement in

(JSCH)

den letzten 2 Jahren. Hermann Hupe betonte, daß Klaus und Astrid das Schützenbrauchtum mit Geschick und Herzblut gepflegt und bekanntgemacht hätten. Die Erinnerung an die schönen zwei Jahre seien ein Paradies, aus dem sie nicht vertrieben werden könnten.

Eine besondere Überraschung bereiteten der Hofstaat und die beiden Königsadjutanten seinem „kulinarischen“ Königspaar. Sie schenkten die nötige „Kohle“ für einen Grill. Stellvertretend für dieses Präsent überreichten sie einen Eimer, gefüllt mit echter Kohle.

Klaus I. und Astrid I. Gube bedankten sich ihrerseits für die tolle Unterstützung durch ihr Regiment während ihrer 2-jährigen Regentschaft bei allen Anwesenden aufs herzlichste. Dem nachfolgenen Königspaar wünschten sie viel Glück.

Der Abend hatte noch eine besondere Premiere aufzuweisen. Christian Langhorst stellte die neu gestaltete zweiteilige Königskette vor. Die Königskette weist mittlerweile ein Gewicht von über 3,7 kg auf und bildet so für den König eine unzumutbare Bürde, wenn er sie bei allen offiziellen Anlässen tragen müßte. Nur zur Proklamation beim Schützenfest werden künftig beide Teile vereinigt. Bei den sonstigen Gelegenheiten wird nur der Teil mit den inzwischen auch schon 20 Erinnerungsorden der Könige seit 1970 angelegt.

Jörg Schluckebier / Wolfgang Freese

Wärme kommt von innen, die Heiztechnik von uns

Neumann GmbH
Sanitär & Heizung

Ihr Fachbetrieb für
Bäder
Solartechnik
Heizungsanlagen
Erdwärme
Dachrinnensanierung
Regenwassernutzung

59174 Kamen
Hemsack 37a

Telefon: 0 23 07 / 92 31 83
Telefax: 0 23 07 / 92 31 84

E-Mail:
info@heizung-neumann.de

Meister- und Ausbildungsbetrieb seit über 30 Jahren

Vor 100 Jahren

Marie, die zweimalige Königin

Studiert man unsere Liste der Könige und Königinnen des Kamener Schützenregimentes, die wir seit 1976 in jeder Festzeitschrift veröffentlichen und fortschreiben, so fällt auf, daß, sagen wir vor 20 Jahren, in der älteren Vereinsgeschichte bis noch in die 20er Jahre des letzten Jahrhunderts häufig nur die Anfangsbuchstaben der Vornamen aufgeführt waren und bei den Königinnen, wenn sie verheiratet waren, oft nur der Vorname und Familienname des Ehemannes erscheint, manchmal auch nur der Familienname. Das wäre etwa so, wenn z.B. unsere Königin von 1994 nicht als Brigitte bekannt wäre, sondern nur als „Frau Jochen Schultebraucks".

Königin Marie mit ihrem König Heinrich 1910

Diese alte Sitte hatte mich beim Überarbeiten der Königspaarliste schon seit langem gestört, und ich habe mich im Laufe der Jahre bemüht, den Königen mit ihren vollständigen Vornamen, insbesondere aber den Königinnen mit ihren eigenen Vornamen ihre volle eigenständige Identität zurückzugeben und für unsere Nachkommen zu bewahren. Das ist noch nicht in allen Fällen gelungen, aber es sind noch Fortschritte möglich.

Bei den Nachforschungen, die ich dazu im Stadtarchiv angestellt habe, kam es zu einer bemerkenswerten Enthüllung, die ich hier dokumentieren will.

Im Jahre 1883 schoß der Seilermeister Johann Overmann den Vogel ab und wählte sich Fräulein Marie Syberberg, 23 Jahre jung und aus einer damals in Kamen bekannten und mit dem Schützenverein sehr verbundenen Familie stammend, zur Königin. Zufällig fiel mir auf, daß Marie Syberberg ein Jahr später den Konditor Friedrich Kümper heiratete, der in der Bahnhofstraße in der Nähe des heutigen Hauses der Stadtgeschichte (ehemals Amtsgericht) von seinem Schwiegervater ein „Specereigeschäft" übernommen hatte. Nach der Hochzeit eröffnete er nebenan auch noch eine Konditorei. Für das Jahr 1904 war schon im Hofstaat die Hofdame „Frau Fr. Kümper" bekannt. Und dann erwählte sich im Jahre 1910, also vor nunmehr 100 Jahren, Schützenkönig Heinrich Hohendahl „Frau Friedrich Kümper" zu seiner Königin. Nun konnte ja die 1884 zur „Frau Friedrich Kümper" gewordene Marie Syberberg inzwischen gestorben sein und der Witwer erneut geheiratet haben. Die endgültige Klärung ergab sich, als ich in der Zeitung vom August 1918 die Todesanzeige entdeckte: „Ehefrau Fr. Kümper, Marie geborene Syberberg im Alter von 58 Jahren."
So haben wir in unserer Regimentsgeschichte den bisher einzigen be-

Apotheke am Kämertor
Apotheker Christoph Kalfhaus
Adenauerstr. 16 • 59174 Kamen • Tel.: 0 23 07/ 1 51 39

über 100 Jahre
Bäckerei • Konditorei
Johannes Heuel
Hansastraße 19 • Oststraße 19 • Weststr. 17
59174 KAMEN
Telefon/Telefax 0 023 07 / 7 31 23
Telefon 0 23 97 / 23 57 70
Ihr Team der Bäckerei Heuel

KAMENER
STADTHALLE

Kongresse
Tagungen
Seminare
Präsentationen
Messen
Ausstellungen
Events und Feiern

Rathausplatz 2/4
59174 Kamen
Tel.: 0 23 07 / 1 48 – 60 00
Fax: 0 23 07 / 1 48 – 60 10
www.stadthalle-kamen.de

Sie planen - wir gestalten

**Königsball des Schützenvereins Kamen von 1820 e.V.
am 22. Oktober 2011**

kannten Fall – wenn man mal von den Königspaaren der ehemaligen Kompanien absieht - daß eine Frau zweimal zur Königin gewählt wurde, einmal unter ihrem Mädchennamen und einmal unter ihrem Ehenamen. Von einer Kaiserin war jedenfalls 1910 nicht die Rede.

In dieser Tatsache sehe ich deshalb auch bestätigt, daß unsere Vorfahren von einer Kaiserin nichts wissen wollten. Außerdem wissen wir heute, daß der Schütze Samuel Ney in den Jahren 1846 und 1857 den glücklichen letzten Schuß abgegeben hatte, aber auch hier ist von einer Kaiserproklamation 1857 nichts überliefert. Das könnte daran gelegen haben, daß es in Deutschland seit 1806 keinen Kaiser mehr gab und das neue Kaiserreich erst 1871 aus der Taufe gehoben wurde, an dem sich die Schützen ein Vorbild hätten nehmen können.

Ich hoffe und wünsche unserem Regiment deshalb, daß auch beim diesjährigen Schützenfest diese Tradition lebendig bleiben kann, wir das Fest bei „Kaiserwetter“, aber mit einem würdigen Königspaar feiern können.

Wolfgang Freese

Die Bahnhofstraße wohl in den 1920er Jahren. Ganz rechts das Haus Nr. 18, in dem Friedrich Kümper seine Konditorei betrieb. Im Einwohnerbuch der Stadt Kamen warb er 1923 mit untenstehender Annonce.

Der Königsvogel-T(h)riller

Das denkwürdige Schützenfest 2008

Wer an das Schützenfest des Jahres 2008 zurückdenkt, dem wird sicherlich zuerst der 2. August in Erinnerung kommen, der Samstag des Vogelschießens. Da muß man wohl weit in der Vereinschronik zurückblättern, um auf eine annähernd so spannende Endphase zu stoßen, wie wir sie an jenem 2. August 2008 erlebt haben. Mit Sicherheit ***der*** Höhepunkt des an Höhepunkten nicht armen Festes.
Aber verfolgen wir der Reihe nach die einzelnen festlichen Tage und ihre Ereignisse.

Zum Abschied: Der Zapfenstreich

Unverzichtbar: der Reigen der Festtage wurde eröffnet durch den traditionellen Großen Zapfenstreich. Mit ihm ehrte und verabschiedete das Schützenregiment am Freitag, dem 25. Juli, in aller Kamener Öffentlichkeit das bisherige Königspaar Klaus und Astrid Gube. Traditioneller Ort des Geschehens: der Koppelteich, prächtig und stimmungsvoll illuminiert durch die vielen Fackeln unserer Schützinnen und Schützen. Dem Spielmannszug Sandbochum und unserem heimischen Blasorchester „Westfalen-Echo“ gelang eine hörenswerte Aufführung dieses altehrwürdigen Zeremoniells. Ein Novum hatte dieser Freitag aufzuweisen. Um die Feststrapazen der Schützen und Gäste etwas zu entzerren, war die Zeremonie um eine Woche vorverlegt worden, damit der Freitag vor dem Vogelschießen ganz der Party

Feierlicher Abschied für Klaus und Astrid (CF)

Wir sind Ihr zuverlässiger Getränkefachhandels-Partner für Feiern und Veranstaltungen jeglicher Art

- **Lieferungen ins Haus**
- **Kommissionslieferungen**
- **Verleih von: Kühlwagen, Getränkewagen, Theken, Zapfanlagen, Stehtischen, Gläsern, Tischen und Bänken**

- Partner der Vereine -

B&G GETRÄNKE LOGISTIK
Butenlandwehr 52
59368 Werne
Fon (02389) 925 14-0
Fax (02389) 925 14-29
www.bg-getraenke.de

Niederlassung Kamen, Lünener Str. 186, 59174 Kamen, Tel. (0 23 07) 2 61 82-0

Night mit der Band „Backstage“ gehören konnte.

Zum Auftakt: Der Gala-Appell

Jetzt ging´s richtig los. Aufgelockerte und vorfreudige Stimmung kennzeichnete den Abend des 30. Julis, auch erwartungsvoll, denn der Gala-Appell steht traditionell im Zeichen von Ehrungen und Beförderungen. Oberst Karl Heinz Möcking begrüßte in der festlich mit blau-weißen Wimpelketten und Fahnen geschmückten Schießhalle zu Beginn Bürgermeister Hermann Hupe und Frau, den Vorsitzenden des Schützenkreises Unna-Kamen, Jürgen Buschkühl und zahlreiche unserer Ehrenmitglieder.

Lohn und Dank beim Gala-Appell (JS)

Bürgermeister Hupe zeigte sich in einem Grußwort sehr angetan über das imposante Bild des angetretenen Schützenregimentes, beglückwünschte den Verein zum am letzten Freitag hervorragend aufgeführten Zapfenstreich, der viel Zuspruch in der Bevölkerung gefunden habe, und wünschte den Schützen viel Spaß an den kommenden Festtagen.
Unser 1.Vorsitzender Dieter Grundmann dankte noch einmal dem scheidenden Königspaar für den Einsatz in den letzten 2 Jahren, dekorierte König Klaus I. mit der goldenen Vereinsnadel und überreichte Königin Astrid I. einen Blumenstrauß in deren Lieblingsfarben Blau, Weiß und Rot.
Sein besonderer Dank galt Karl Heinz Blaschke, der Jahrzehnte lang kunstvoll die Königsadler für das Vogelschießen hergestellt hatte und nun in den Ruhestand trat.
Auch Theo Wilking, der viele Jahre mit geübter Hand die Insignien für die Vögel beigesteuert hatte, wurde belobigt.
Der Vorsitzende des Schützenkreises Unna-Kamen, Jürgen Buschkühl, und Dieter Grundmann zeichneten dann verdiente Vereinsmitglieder mit Ehrenzeichen des Westfälischen Schützenbundes aus. Gisela Langhorst und Barbara Filthaut erhielten die goldene Verdienstnadel, Rosi Gehrmann, Wolfgang Latzke, Klaus Muermann und Anneliese Lanowski die goldene Ehrennadel. Hohe Ehren empfingen Franz Josef Meuser und Helmut Schultze. Ersteren dekorierte Jürgen Buschkühl für seinen jahrelangen und erfolgreichen Einsatz für den Schießsport im Verein mit dem Ehrenschild des WSB. Helmut Schultze wurde für seinen schützenlebenslangen Einsatz für den Schützenverein die Kölner Medaille an den Schützenrock geheftet.

Oberst Karl Heinz Möcking nahm dann zahlreiche Beförderungen vor. Zum Feldwebel ernannte er Elke Grundmann, Dora Harmse, Christa Klusendieck, Erika Möcking, Maria Osthaus, Ulla Werner, Christa Schultze, Johannes Abbruscato und Werner Teschner. Detlef Klusendieck stieg zum Oberfeldwebel, Corinna Weißenberg zum Leutnant auf. In den Rang des Oberleutnants erhob er Christian Langhorst, Karl-Heinz Lütgebaucks und Klaus Osthaus. Als neu eingekleidet mit der schmucken Damen-Schützenweste stellte er Renate Busch vor.

König Klaus hatte sich für die noch aktiven ehemaligen Schützenkönige seit 1976 etwas Besonderes einfallen lassen. Sie erhielten eine Schützenkrawatte, bestickt mit Krone und der jeweiligen Regentenzeit. Königin Astrid präsentierte sich zum ersten Mal mit der von ihr gestifteten neuen Königinnenschärpe.

Zum Vergnügen: Let´s Dance für Jung und Alt.

Eine begeisterte Mitfeiernde berichtet: Was zwei Jahre zuvor die Band Subway schaffte, gelang beim Fest 2008 der Band Backstage. Nämlich den Schützen und ihren Gästen einen langen Abend mit viel Spaß und Stimmung zu liefern. Die Band bot professionelle Musik, und dies absolut live! Party pur war angesagt. Nicht nur die Schützen schwangen das Tanzbein, sondern auch die Bevölkerung fand den Weg ins Festzelt auf der Schützenheide und war von der Musik begeistert. Der Auftritt einer Rock´n Roll Tanzformation brachte einen weiteren Höhepunkt.

In luftiger Höhe „thront“ Vogel „Franz“ (JS)

Bis spät in die Nacht wurde gefeiert.

Zum Schießen: Vogel „Franz“ und der neue König

Bevor das Feuer auf Vogel „Franz“ freigegeben wurde, sammelten sich die Schützen erst einmal im Festzelt zum traditionellen ökumenischen Gottesdienst. Die Pfarrer Suk von der evangelischen und Nake von der katholischen Kirchengemeinde gaben der versammelten Schützengemeinde besinnliche geistliche Worte mit für den langen Tag des edlen Wettstreites um höchste Schützenehren.

Es schloß sich ein Festakt an, auf den der Kamener Schützenverein besonders stolz ist: die ***Verleihung des „Kömschen Bleiers“*** an eine Persönlichkeit des Kamener kulturellen Lebens, die sich in hervorragender Weise Meriten um die Stadt und das Zusammenleben ihrer Bürgerschaft erworben hat. Der Auserwählte war diesmal Bernhard Büscher, umtriebiger und verdienter Polizei-Bezirksbeamter von hohem Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad. Seine Persönlichkeit wird an anderer Stelle dieses Festheftes ausführlich vorgestellt. Zu dieser Zeremonie hatten sich als Ehrengäste u.a. eingefunden: Bürgermeister Hermann Hupe mit Gattin Sigrid, Bergkamens stellvertretender Bürgermeister Morten Marco Pufke, die Schützenkönigin des Schützenkreises Unna-Kamen Heike Neuber, das Königspaar des Bürgervereins unserer Partnerstadt Unkel Rex und Ulla Stevenson und von den bisherigen Trägern des Kömschen Bleiers Manfred Erdtmann und Hans-Jürgen Kistner. Oberst Karl Heinz Möcking und 1.Vorsitzender Dieter Grundmann würdigten den Preisträger, dekorierten ihn mit dem Fisch-Medaillon und überreichten die Verleihungsurkunde.

Danach ging´s aber endlich los. Die Ehrenschüsse vor dem angetretenen Regiment gaben dann das ***Feuer frei auf Vogel „Franz“***. Und es begann die Jagd auf die Insignien des Königsadlers. Eine dieser Trophäen zu ergattern, ist der Traum eines jeden Schützen oder Schützin, wird der erfolgreiche Abschuß doch mit einem Erinnerungsorden belohnt, der den Schützenrock zieren und das Ansehen des oder der Glücklichen vermehren hilft. Schon mit dem 67. Schuß bekam das Kamener Schützenregiment einen neuen Kronprinzen, Kai Schultebraucks hatte das nötige Schußglück und die sichere Hand. Nur 15 Schuß später (82. Schuß) fiel die nächste Insignie, der Reichsapfel, zielsicher gepflückt durch Noch-König Klaus Gube, den mit 6 Abschüssen erfolgreichsten „Insignien-Räuber“ der Schützenfeste seit 1990. Den königlichen Herrscher-Stab, das Zepter, erbeutete mit dem 107. Schuß Jochen Blaschke. Die Flügel des Königs der Lüfte stutzten mit dem 163. Schuß (linker Flügel) Manfred Scholz und Siegfried Zapf mit dem 183. Schuß (rechter Flügel). Kam bisher Schrotmunition durch den Schießmeister zum Einsatz, so wurden nun Flintenlaufgeschosse stärkeren Kalibers eingesetzt, um den Holzrumpf des Adlers nach und nach zu zerlegen. Stunden vergingen bis allmählich die Schar der wackeren Schützen zusammenschrumpfte, die ernsthafte Absichten hegte, den „Kampfplatz“ an der Vogelstange nur siegreich und rangerhöht zu verlassen. Lange Zeit spielte das Wetter mit, trocken

Das faszinierte Publikum, Stärkung für die Schützen (CF)

EL GRECO
(ehemals: Am Stadtpark)

Derner Str. 16a • 59174 Kamen
Wir bieten Ihnen die Griechische Küche.

Öffnungszeiten:
11.00 Uhr bis 14.00 Uhr und 17.30 bis 24.00 Uhr
Montags: Ruhetag

VELTINS

Auf Ihren Besuch freuen sich
Dimi und sein Team

Mäx
IHR FACHMARKT IM KAMEN KARREE

Bodenbeläge - Teppiche
Tapeten - Farben
Gardinen - Sonnenschutz
Bettwaren - Badtex

Kemmer GmbH & Co.KG
Kamen Karree 4
59174 Kamen
02307 - 97212 - 0

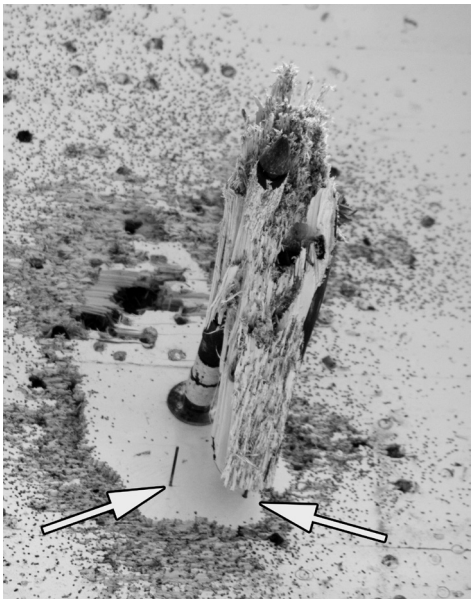
LINDEMANN
Fenstertechnik GmbH & Co. KG
Buschweg 5
5917 Kamen
Telefon (0 23 07)9 24 24 - 0
Telefax (0 23 07)9 24 24 - 24
info@lindemann-kamen.de
www.lindemann-kamen.de
Rolladen • Fenster • Haustüren • Sonnenschutz • Wintergärten • Vordächer

und nicht zu warm, eigentlich ideal für den Schützenschaukampf. Als die selbstsicheren, durch manches Schützenfest geschulten Experten glaubten, das Ende des Vogels stünde unmittelbar bevor, entschloß man sich, unterstützt durch einen nachhaltigen Regenschauer, nach gut 400 abgegebenen Schüssen eine Schießpause einzulegen.

Hier werden die nächsten Schüsse geplant... (CF)

Doch auch Experten können irren, nach der Wiederaufnahme des Schießens entwickelte sich ***ein kämpferisches Finale***, das an Dramatik kaum zu überbieten war, zumindest soweit das Gedächtnis alter Schützenveteranen zurückreichte. Drei Schützenkameraden hatten sich zum Schluß zusammengefunden, dem Vogel den Garaus zu machen, jeder beseelt von dem festen Willen, die Königswürde einzuheimsen: Christian Langhorst, Manfred Scholz und Bernd Werner. Eine Kamera war installiert worden, mit der in Großaufnahme jeder der drei Konkurrenten den aktuellen Zustand des Vogeltorsos vor seinem Schuß begutachten konnte. Und es zeigte sich Unvorhergesehenes, ja Unglaubliches. Die starke Eisenstange, auf der der Vogel aufgeschraubt worden war, lag bereits blank, aber immer noch vibrierte nach jedem weiteren Schuß ein mächtiges Holzstück im Kugelfang hoch über der fasziniert hochstarrenden, mitfiebernden Zuschauermenge.

Was war passiert, was war die Ursache, die alle Expertenmeinungen in Irrtum und Bedeutungslosigkeit versinken ließ? Ein langer kräftiger Nagel entpuppte sich als ultimativer Höchstspannungserzeuger, als Wahrzeichen dieses Finale-Thrillers. Schützenbruder Helmut Schultze, der zu den tatkräftigen Helfern gehörte, die den Vogel im Kugelfang befestigt hatten, klärte die Sachlage auf. Häufig bei Schützenfesten ist es vorgekommen, daß der Vogelrumpf in der Endphase des Schießens nicht mehr fest auf der Befestigungsstange saß, sondern sich bei jedem Schuß mehr oder weniger wegdrehte, was dann zu einer unerwarteten und meist unerwünschten Verlängerung des Schießens führen konnte. Um eine solche Situation bei unserem Vogelschießen von vorneherein auszuschließen, griff Helmut Schultze zu Hammer und zwei Nägeln und trieb sie durch die Rückwand der Kugelfangverbretterung in den Holzvogelkörper und fixierte ihn damit. Und so nahm denn das Finale seinen beschriebenen Verlauf. So waren denn nach der Schieß-Verschnaufpause noch etwa 70 Schuß nötig, um den Rest vom einst stolzen Vogel „Franz“ endlich nicht von der Stange sondern vom Nagel zu fegen.



Des Thrillers Lösung (CF)

Die Hände zum Himmel: Bernd ist glücklich (JS)

(Die Wirkung von Nägeln ist in der Vereinschronik schon früher bezeugt. Im Bericht über das Schützenfest 1883 heißt es, daß der Vogel, den der Zimmermeister Koepe aus dem festen Wurzelholze

KAMEN
Schleppweg 3
Tel. 0 23 07 / 7 38 66
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.00
Sa 9.00 - 13.00
TAPETEN-HALLE
Wir liefern frei Haus

friwo Lederwaren
friwo Lederwaren
Willy-Brandt-Platz 5
59174 Kamen
Tel. 0 23 07 - 28 73 127
Fax 0 23 07 - 28 73 128
friwo-lederwaren@gswcom.biz

eines Apfelbaumes verfertigt hatte, durch das Eintreiben langer Nägel noch fester und haltbarer gemacht wurde.)

war die erste Reaktion des neuen Königs, bevor er die ersten Glückwünsche unserer Schützenbrüder, Schützenschwestern und Bürgermeister Hermann Hupe entgegennahm. Dann war erst einmal Gattin Ulla zu trösten, die ihre Glückstränen nicht zurückhalten konnte und nun für zwei jahre seine Mitregentin werden sollte. Hoch ging´s dann unter dem befreienden Jubel der Schützenschar und des zahlreichen Publikums auf kräftige Schützenschultern. Schon war der Spielmannszug Herne-Süd zur Stelle, der den neuen Schützenthroninhaber durch die Zuschauerreihen in die Schießhalle geleitete, wo alsbald die Bildung des Hofstaates vorgenommen wurde.

Ab jetzt wird „regiert". Frisch im Amt: Königspaar und Hofstaat (JS)

Bernd Werner war dann der überglückliche Schütze, der mit dem 472. Schuß dem Drama, von umstehenden Schützen schon als „der reine Wahnsinn" bezeichnet, ein Ende setzte. „Das hätte ich nicht erwartet"

Der Abend des Tages stand im Zeichen der ***Proklamation*** unseres neuen Königspaares Bernd I. und Ulla I. Werner. Sachkundiger und erfahrener Koronator war natürlich Bürgermeister Hermann Hupe, der zu diesem Anlaß eigens die Amtskette umgelegt hatte. In seiner ersten Ansprache der frisch ausgerufenen Majestät an seine „Untertanen" hob König Bernd sichtlich gerührt hervor: „Ich fühle mich höchst geehrt. Aber ich möchte mich auch bei meinen Konkurrenten bedanken für diesen wirklich harten aber fairen Wettkampf." Anschließend stellte das neue Königspaar seinen Hofstaat vor. Ihm gehören an: Kronprinz Kai Schultebraucks und Nina Gutowski, Exkö-

Tagesschönheitsfarm Helga Geßner
Entspannung und Wohlbefinden
für Körper, Geist und Seele.
Alle Angebote auf unserer Homepage.
Hausprospekt bitte anfordern.
Weststr. 69, 59174 Kamen, Tel. 02307-13344
www.tagesschoenheitsfarm.de

Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb
Jürgen Amlang
über 25 Jahre
Reparaturen aller Fabrikate
Jeden Mo. TÜV-Abnahme!
59174 Kamen • Unnaer Staße 11
Tel. & Fax (0 23 07) 7 45 50

Armin Timmler
ING. HOLZBAU - ZIMMEREI - BAUSCHREINEREI
KAMEN • SCHÄFERSTRASSE 48
Postfach 1663 • Telefon (0 23 07) 76 47 - 48

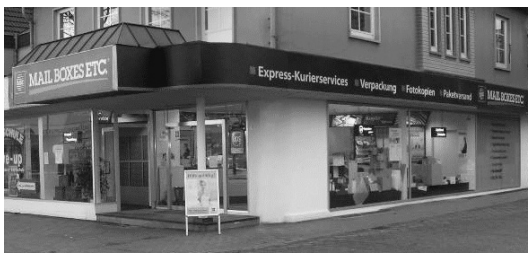
nigspaar Klaus und Astrid Gube, Christian und Gisela Langhorst, Manfred und Ulla Scholz, Hans-Josef und Karin Wolter, Uli Helpenstein und Dora Harmse, Norbert und Marianne Bachmann, Klaus Osthaus und Marlies Meuser, Reiner und Monika Seidel sowie Ferdinand und Helga Potocki. Als Adjutanten werden dem neuen Regentenpaar Jörg Schluckebier und Markus Scholz zur Seite stehen, die diese Aufgabe auch schon bisher übernommen hatten. Damit war es nun genug mit dem Protokoll. Mit dem Ehrentanz des frisch gebackenen Königspaares begann der ausgesprochen gemütliche Teil des Abends. Nun war es an der Gruppe „Backstage“, die Stimmung im Festzelt hochzufahren, was den Musikern auch professionell gut gelang.

Zum Bewundern und Bestaunen

Sonntag, der 3. August, begann am Morgen traditionsgemäß mit dem

In freudiger Erwartung: Gleich kommt der Vorbeimarsch (JS)

MBE MAIL BOXES ETC.®
Versand · Verpackung · Grafik · Druck



UPS Wir versenden mit UPS

Express-Aktion im August 2010

2 Express-Sendungen aufgeben - nur 1 Sendung bezahlen!*

* Gilt nur für Sendungen im Service UPS EXPRESS. Die jeweils günstigere Sendung ist für Sie kostenlos.

- Weltweiter Versand
- Verpackung
- Mikrologistik
- Kopien
- Digitaldruck
- Mailings
- Express-Kurier
- Internet und Fax
- Postfächer

MBE0047 • Kämerstr. 19 • 59174 Kamen
mbe0047@mbe-de.de
Fon (0 23 07) 92 43 30
Fax (0 23 07) 92 43 31

Königinnenfrühstück für das Schützenregiment, zu dem Königin Ulla, unterstützt von ihren Hofstaatsdamen, in die Schießhalle eingeladen hatte. Die ausgelassene Stimmung, die sich bald ausbreitete, mußte leider viel zu schnell unterbrochen werden, denn bereits um 15.00 Uhr war Antreten unter der Hochstraße am Rathaus angesagt. Schließlich ist der Sonntag der Tag des farbenfrohen und stimmungsvollen Schauspiels, mit dem mit prächtigem ***Festzug***, mit Kutschen und Kapellen, Spielmannszügen und den vielen Gastvereinen samt ihren Königspaaren und Hofstaaten unserer Kamener Bevölkerung das neue Königspaar präsentiert wird.

Glanzvoller Abschluß: Die Polonaise (JS)

Glanzvoller abendlicher Höhepunkt war die festliche, wie immer sehenswerte ***Polonaise*** in der Schützenheide, die die öffentliche Darstellung beschloß. Der Spielmannszug Herne-Süd und das Blasorchester Westfalen-Echo konnten dabei noch einmal alle Register ihres musikalischen Könnens ziehen.
Der Große Schützenball danach war dann der fröhliche Ausklang eines wieder einmal glanzvollen und erinnerungswürdigen Schützenfestes à la Kamen.

Wolfgang Freese

Bei uns ist der König Kunde

Schützenvereinsbekleidung
Hüte, Mützen, Zubehör
Orden & Ehrenabzeichen, Pokale

Neu im Programm:
Kinderschützenjacken

Ueter

Wir ziehen Könige an

59368 Werne • Bonenstraße 13
Telefon (0 23 89) 22 04
www.ueter.com

Wir bauen auf...

GEBR. MÖLLER

CONTAINERDIENST • TIEFBAU • BAUSTOFFE • TRANSPORTE

44532 Lünen
Kreuzstraße 132

Tel: 0 23 06 / 16 00 - 0
Fax 0 23 06 / 16 00 - 16

TUI ReiseCenter

Willy-Brandt-Platz 5 - 59174 Kamen
Tel. +49 (0)23 07-1 23 03
Fax +49 (0)23 07-1 23 52
www.stoffregen24.de

Wir renovieren, damit
Sie schöner wohnen!

Malermeister
Lackierermeister
staatl. gepr.
Restaurator

Malerarbeiten
Fassadenbeschichtungen
Vollwärmeschutz
Textilwandverklebungen

malermeister spauke
IHR FACHBETRIEB

Herderstraße 5 • 59174 Kamen
Telefon 0 23 07 / 7 92 22 • Fax 0 23 07 / 7 14 61

Heizung • Klempnerei
Sanitär • Klimatechnik

...für schönere Bäder!

GmbH JOHN GmbH

Mühlentorweg 10
59174 Kamen
Tel.: 0 23 07/ 7 35 35
Fax: 0 23 07/ 1 22 32

Teilnehmende Vereine

- Bürgerschützenverein 1865 e.V. Holzwickede
- Schützenverein Südkamen/ Kamen-Süd 1830 e.V.
- Schützenverein Königsborn-Colonie
- Schützenverein Methler 1830 e.V.
- Schützenverein Bergkamen 1840 e.V.
- Schützenverein Overberge 1833 e.V.
- V. Kompanie Lünen-Beckinghausen
- Knappenverein „Kameradschaftliche Eintracht“ Kamen
- Märker Schützen-gemeinschaft 1994 e. V.
- Schützenverein Bergkamen-Weddinghofen 1851 e.V.
- Schützenverein Ostenfeldmark-Overberge 1892 e.V.
- Bürgerverein Unkel

Verkauf Reparaturen • Renault-Zubehör • Ersatzteile
AU- u. TÜV-Abnahmen im Hause • Leasing u.
Finanzierung • Mietwagen • Reifen-Service

Sparen Sie beim Tanken
bis zu **50%**
Autogas-umrüstung
ab 1990,-€

Telefon (0 23 07) 7 20 72
Fax (0 23 07) 7 21 68

AUTOHAUS EBMEYER

59174 Kamen - Hemsack 17

Am Freitag, den 30. Juli
im Festzelt in der Schützenheide:

IREEN SHEER

Ireen Sheer – die Gala-Queen
überzeugt als Star mit Format und Stil.
Ihre internationale Show führt Sie auf eine Reise
durch die musikalische Welt von Musical, Jazz,
Gospel, Rock, der klassischen Musik und
natürlich des deutschen Schlagers.

Schöner Mann

Kopfweh'

Ich kann für nichts garantier'n

Komm, ich mach das schon

Ein Kuss von Dir

Und anschließend:

Backstage

Tanz und Showband

Let's Dance

Music

die Band bietet professionelle Musik,
und dies absolut LIVE!
Party pur ist angesagt, wobei sie ihr Repertoire
immer auf den aktuellsten Stand bringt,
und die angesagtesten Chart-und Party-Hits darbietet.

F e s t p r o

Zapfenstreich - Freitag, den 23. Juli 2010

19.00 Uhr Antreten auf dem Alten Markt.
19.15 Uhr Abmarsch zum Abholen der Fahnen, des 1. Vorsitzenden und des Königspaares.
Marschweg: Am Geist, Nordstraße bis Möbelhaus Möcking, von dort weiter Nordstraße , Nordenmauer, Oststraße, Derner Straße, Dresdener Straße, Wittenberger Straße.
Rast beim Königspaar.
21.30 Uhr Abmarsch zum Großen Zapfenstreich an der Sporthalle am Koppelteich.
Marschweg: Wittenberger Straße, Dresdener Straße, Derner Straße, Oststraße, Am Geist, Markt, Bahnhofstraße, Koppelstraße bis zum Koppelteich.

gegen
22.00 Uhr GROSSER ZAPFENSTREICH
mit dem Spielmannszug Herne-Süd und dem Blasorchester „Westfalen-Echo“ Kamen.

Gala-Appell - Mittwoch, den 28. Juli 2010

20.00 Uhr Gala-Appell des Regiments in der Schießhalle Schützenheide.

Kranzniederlegung - Donnerstag, den 29. Juli 2010

17.00 Uhr Treffen einer Abordnung am Friedhof Kamen - Mitte zur Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Es spielen...

Blasorchester „Westfalen-Echo“ Kamen
Geschäftsführer Uwe Fleißig
fleissig@freenet.de

Seit mehr als 15 Jahren verbinden uns nicht nur die Verträge zwischen beiden Vereinen, auch Freundschaften können nicht beständiger sein!!
Es ist immer wieder schön, für Euch aufspielen zu dürfen!

Für Euren weiteren Vereinsweg wünschen wir viel Erfolg und *ne ruhige Hand*.

Horrido & *Gut Spiel* wünscht der Spielmannszug Herne-Süd 1987

Spielmannszug
„Grün-Weiß“ Sandbochum

Seiten ´raustrennen und mitnehmen!

g r a m m

Stargastabend - Freitag, den 30. Juli 2010

20.00 Uhr Stargastabend mit **IREEN SHEER** und der Tanz- und Showband **BACKSTAGE** im Festzelt in der Schützenheide.

Schützenfest - Samstag, den 31. Juli 2010

08.00 Uhr Treffen der Schützen am Kronenstübchen zum gemeinsamen Frühstück mit dem Spielmannszug Herne-Süd.

09.45 Uhr Antreten auf dem Alten Markt.

10.00 Uhr Abmarsch zum Vogelschießen in der Schützenheide.
Marschweg: Am Geist, Weststraße, Willy-Brandt-Platz, Adenauerstraße, Kämerstraße, Kämertorstraße, Reckhof, Fritz-Erler-Straße, Legienstraße bis zur Schützenheide.

11.30 Uhr Ökumenischer Feldgottesdienst in der Schützenheide, anschließend VOGELSCHIESSEN.

20.00 Uhr PROKLAMATION DES NEUEN KÖNIGSPAARES im Festzelt in der Schützenheide. Anschließend: Schützenball mit der Dance- and Showband **SUNSHINE BAND.**

Schützenfest - Sonntag, den 01. August 2010

10.15 Uhr Antreten in der Schützenheide.

10.30 Uhr KÖNIGINNENFRÜHSTÜCK in der Schießhalle, Schützenheide.

15.00 Uhr Empfang der Gastvereine unter der Hochstraße an der Stadthalle.

15.30 Uhr FESTZUG durch die Straßen Kamens.
Marschweg: Bahnhofstraße, Ostenmauer, Koepeplatz, Am Geist, Weststraße, Schulstraße, Klosterstraße, Bahnhofstraße, Markt, Am Geist, Oststraße, Nordenmauer, Nordstraße, Bogenstraße, Fritz-Erler-Straße, Legienstraße bis zur Schützenheide.

20.00 Uhr POLONAISE auf dem Freigelände der Schützenheide.
Musik: Spielmannszug Herne-Süd, Blasorchester "Westfalen-Echo" Kamen.

anschl. GROSSER SCHÜTZENBALL im Festzelt mit der Dance- and Showband **SUNSHINE BAND.**

Zu allen Veranstaltungen ist jedermann herzlich willkommen.

Stargastabend mit Ireen Sheer
Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr
Vorverkauf: 11 €
Abendkasse: 13 €

VVK: Sparkasse Kamen
Hellweger Anzeiger Kamen
Fresh + Cool, Lünener Str. 186

Samstag und Sonntag: Eintritt frei!

Schützenverein Kamen von 1820 e.V.

Aufnahmeantrag

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Geburtstag: _____ Eintritt ab: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Schützenvereins Kamen von 1820 e.V. an.
Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

Kamen, den _____ Unterschrift: _____

Erziehungsberechtigter: _____

Mitgliedsbeiträge / Jahr

Erwachsene: 60 □, Jugendliche: 30 □, Jugendliche ab 16 Jahren: 36 □

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Schützenverein Kamen von 1820 e.V. zum Einzug meines Jahresbeitrages. Mir ist bekannt, daß das kontoführende Institut bei nicht ausreichendem Guthaben berechtigt ist, die Lastschrift nicht auszuführen. Entstehende Mehrkosten gehen zu Lasten des Antragstellers.

Die Abbuchung soll: ☐ jährlich ☐ halbjährlich erfolgen.

Bank: _____

Kontonummer: _____

BLZ: _____

Kontoinhaber: _____

Kamen, den: _____

_____
Unterschrift Kontoinhaber

Samstag, 31. Juli und Sonntag, 1. August
im Festzelt in der Schützenheide:

Sunshine Band

die Tanzband, Showband, Partyband

Die Sunshine Band ist eine Tanz- und Showband aus dem Raum Brilon, Paderborn und Detmold. Das oberste Bestreben der Band ist es, höchstmögliche musikalische Qualität und Vielfalt zu bieten. Um dies zu ermöglichen, kommt ein vielfältiges Instrumentarium zum Einsatz. Damit ist die Band auf allen Veranstaltungen ein Garant für schwungvolle, peppige Musik mit Stil.

Wachsames Auge, offenes Ohr

Kömscher Bleier 2008 an Bernhard Büscher, den „idealen Schutzmann“

Der Begriff „Schutzmann“ für einen Polizisten ist aus der Mode gekommen. Trocken und blutleer lautet heute die offizielle Bezeichnung: „Bezirksbeamter“. Dadurch wird viel vom Sinn und Tätigkeitsfeld dieses Berufes bürokratisch banalisiert und verdeckt, ist doch der Schutz der Bürger und Bürgerinnen vor Straftaten und Gefahr immer noch die eigentlich alles umfassende Aufgabenbeschreibung für einen Polizisten. Zumindest sehen das wohl die allermeisten der sozusagen „Schützlinge“ oder altdeutsch „Schutzbefohlenen“ so. Und wenn man sich die Ansprache unseres Obersts Karl Heinz Möcking anläßlich der Verleihung des Kömschen Bleiers im Festzelt beim Schützenfest 2008 in Erinnerung ruft, dann trifft das auch letztlich den Kern des verantwortungsvollen Wirkungsbereiches auch des „Bezirksbeamten für den Bereich Kamen-Mitte, Rottum und Derne“, der Funktion, die Bernhard Büscher bis zum Eintritt in den Ruhestand am 13. Februar 2009 mit vollem Einsatz sehr erfolgreich ausgeführt hat.

Bernhard Büscher als Pädagoge

Bernhard Büscher, der 15. Träger des „Kömschen Bleiers“, ist ein waschechter Kamener Junge. 1948 wurde er hier geboren und ist sein ganzes Leben mit seiner Heimatstadt und ihren Bewohnern verbunden geblieben und so will er es wohl auch nach seiner Pensionierung weiter halten. Ein Blick auf seinen Lebensweg zeigt, was ihm berufliche, aber auch private Erfüllung gibt: Der Einsatz für die Gesellschaft, für sein soziales Umfeld, für seine Mitmenschen, traditionell im besten Sinne auch „Dienst“ genannt.

6 Jahre lang versah er als Briefträger seinen Dienst an der Kamener Bürgerschaft, dann zog es ihn als Bürger in Uniform in den Dienst für Staat und Allgemeinheit. 1976 wechselte er noch einmal die Uniform und trat in den Polizeidienst ein. Die Streife, der polizeiärztliche Bereich und dann der Bezirksbeamte in Kamen waren die Stationen seines weiteren Berufslebens.

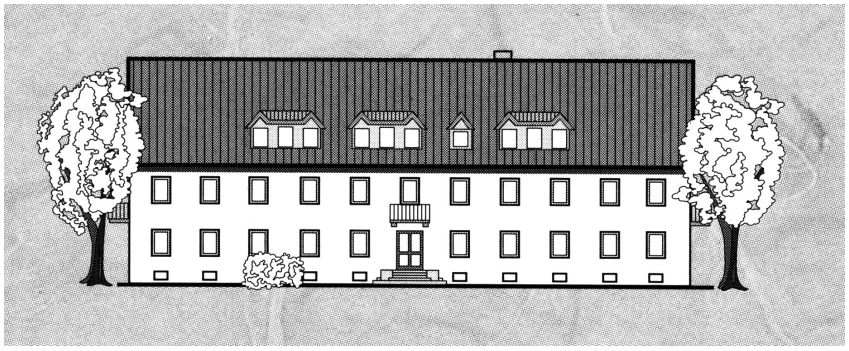
Priorität und Hauptvoraussetzung für eine sinnvolle und erfolgreiche Erfüllung seiner „schutzmännischen“ Aufgabe, seines „Traumjobs“, wie er das selbst einmal genannt hat, sah Bernhard Büscher immer darin, den Kontakt mit den Bürgern zu suchen und zu pflegen, die Probleme der Menschen in seinem Bezirk ernst zu nehmen, besonders die der Kinder und Jugendlichen und der Mitbürger, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Das brachte es häufiger mit sich, daß er als Schiedsrichter gefragt war. Ein Schiedsrichter entscheidet nach Regeln. Daß

EDITH HEINRICH
Ihre Tupperberaterin
Hansastraße 7
59174 Kamen
Telefon 0 23 07 / 7 36 21
Mobil 0 16 09 / 6 03 32 35

TAXI
KRETSCHMER
K
(0 23 07)
12500 + 12501
KURIER
MIETWAGEN
KLEINBUSSE
FLUGTRANSFER
KRANKENFAHRTEN
KLEINTRANSPORTE
Ostenmauer 33
59174 Kamen

Besuchstermine nach Vereinbarung!
Pressluftwaffen von: TESRO
Klaus Weißkopf
Schießsportausrüster
Schützenhof 42b D-59423 Unna
Telefon [0 23 03] - 33 00 66 Fax [0 23 03] - 33 00 55
Internet: www.schiesssportausruester.de
E-Mail: info@schiesssportausruester.de

HAUS CHRISTOPHORUS



Senioren- und Langzeitpflegeheim

Klaus Jablonski

Häusliche Kranken- und Altenpflege Kamen

Krankentransport Jablonski

In Kamen und Umgebung

Klaus Jablonski, Häusliche Kranken- und Altenpflege,
Haus Christophorus & Krankentransport

Am Schwimmbad 6 • 59174 Kamen Telefax 0 23 07 / 9 24 25 69

Zentral-Ruf Kamen

Tel. 0 23 07 / 92 42 50

Unsere Mitarbeiter sind für Sie in
Kamen, Kamen-Heeren, Kamen-Methler, Bönen, Unna,
Unna-Königsborn, Unna-Massen, Bergkamen und Hamm
immer erreichbar.

7 Tage in der Woche - 24 Stunden am Tag!

Bereitschaftsdienst

bft

Tankstelle Witt

Kfz-Reparaturen aller Typen
AU + ASU im Hause
SB-Waschanlage
Reifen · Batterien · Zubehör

Frank Schmidt
Kfz-Meister

Lünener Straße 239
59174 Kamen
Telefon 0 23 07 / 1 04 33
Telefax 0 23 07 / 2 19 54
www.Tankstelle-Kamen.de

Regeln in jedem sozialen Bereich, sei es in der Familie, im Verein oder in der Öffentlichkeit unerläßlich sind, muß immer wieder ins Bewußtsein gerufen werden, auch bei den nachwachsenden Generationen. So kam Bernhard Büscher im Jahre 2002 auf die Idee, in Zusammenarbeit mit Polizei, dem Lions Club Bergkamen und Schulen eine Aktion unter dem Motto: „Brauchen wir Regeln?“ durchzuführen. Über 1800 teilnehmende Schüler zeigten, wie richtig er damit lag.
Überhaupt Schulen und Kindergärten. Hier lag ein Schwerpunkt seiner Arbeit: Die Aufgaben der Polizei erklären, den sicheren Schulweg üben, zur Fahrradprüfung führen, in den weiterführenden Schulen Gewaltprävention erarbeiten.

Und was tut ein „Schutzmann“ sonst noch? Haftbefehle ausführen, Aufenthalte ermitteln, sich um Opfer kümmern, Senioren über die Alltagsgefahren informieren, gefährdete Plätze überwachen, auf Stadt-, Gemeinde- und Schützenfesten präsent sein.

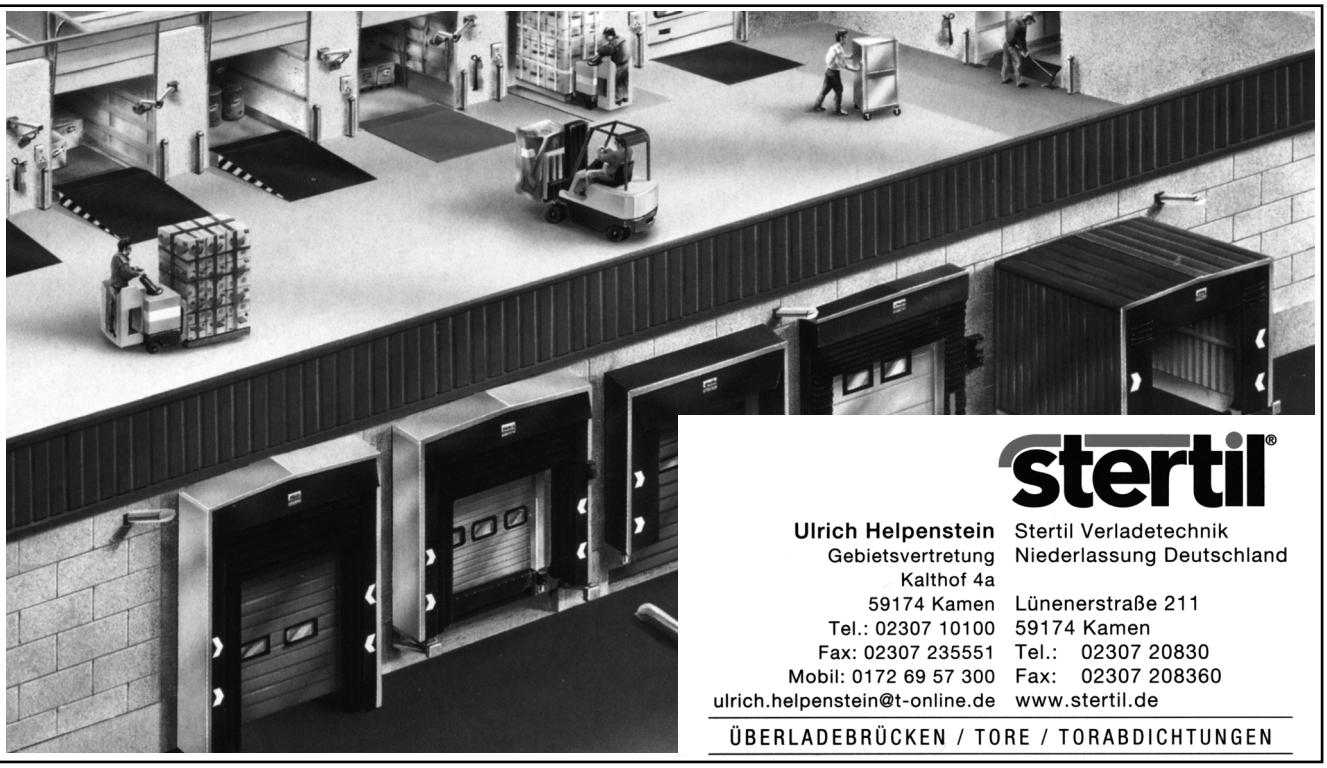
Lob und Ehre für den „idealen Schutzmann“ (JS)

Eine besondere Attraktion darf nicht fehlen. Vor etwa 4 Jahren begründete Bernhard Büscher gemeinsam mit Pastor Karl-Ulrich Poth das Marktgespräch auf dem Wochenmarkt. Daraus ist mittlerweile eine inoffizielle Sprechstunde geworden, bei der bei einer Tasse Kaffee Vertreter der Polizei, der evangelischen Kirche, des Stadtrates, der Gewerkschaft, der Ortsvorsteher und interessierte Bürger Probleme aufgreifen, Hinweise geben, Anregungen und Meinungen austauschen. Und hier weiterhin und mitten drin, auch nach der Pensionierung: Bernhard Büscher.

Wollte man die inner- und außerberuflichen Aktivitäten unseres Laureaten unter ein gemeinsames Motto stellen, so ist „Stets ein wachsames Auge, immer ein offenes Ohr“ sicherlich überaus treffend dafür.
Solch eine Persönlichkeit hatten sich die Stifter des „Kömschen Bleiers“ einst vorgestellt: Aktiven Einsatz zur Förderung des guten Miteinanders, des gemeinsamen Lebens in unserer Vaterstadt. Der „ideale Schutzmann“ Bernhard Büscher ist der würdige 15. Träger.

Wolfgang Freese

10 Jahre in Kamen



stertil®

Ulrich Helpenstein
Gebietsvertretung
Kalthof 4a
59174 Kamen
Tel.: 02307 10100
Fax: 02307 235551
Mobil: 0172 69 57 300
ulrich.helpenstein@t-online.de

Stertil Verladetechnik
Niederlassung Deutschland
Lünenerstraße 211
59174 Kamen
Tel.: 02307 20830
Fax: 02307 208360
www.stertil.de

ÜBERLADEBRÜCKEN / TORE / TORABDICHTUNGEN

Jandeck
Bad + Wärme
... der Service macht den Unterschied!
Badkultur und Wärmesysteme
Landwehrstr.22
59192 Bergkamen
Tel.:02307/962130
Fax.:02307/9621318
E-mail: info@jandeck.de
Internet:www.jandeck.de
Ihr Bad- und Heizungsfachmann
Hartmut Jandeck

Fliesen Gleißner
Michael Gleißner
Schellingstraße 24 · 59174 Kamen
Telefon 0 23 07 · 7 45 22
Telefax 0 23 07 · 7 94 05
Ausstellung: 59192 Bergkamen
Landwehrstraße 22

Wir schaffen Lebensräume
Banscherus
Naturnahe Gartengestaltung
Planen
Bauen
Pflegen
• Natursteinpflasterung
• Bruchsteinmauern
• Teiche und Wasserspiele
• Bepflanzungen
• Pergolen u. Holzdecks
• Zäune
• Trockenstandorte
• Blumenwiesen
• Baum- u. Strauchschnitt
• Pflegemaßnahmen
• Naturschutzmaßnahmen
Stockumer
Dorfstraße 15
59427 Unna-
Stockum
Tel. 0 23 08 /
20 41
Fax 0 23 08 /
12 03 25
www.banscherus.de

Träger des Ordens Kömscher Bleier

Vereinsorden
für verdiente Bürger
unserer Heimatstadt Kamen

1973 Herbert Heitfeld
1974 Hans Thiemann
1975 Friedhelm Ketteler
1976 Dr. Josef Weskamp
1977 Fritz Rethage
1979 Karl Mank
1983 Gustav Ebbinghaus
1994 Egon Pöhler
1996 Manfred Erdtmann
1998 Pfarrer Joh. Beule
2000 Willy Groß
2002 Thea von Barany
2004 Hans-Jürgen Kistner
2006 Werner Krüger
2008 Bernhard Büscher

albert höpner
Verwaltungsgesellschaft mbH
An der Dorndelle 8 - 59192 Bergkamen - Tel. 0 23 06 / 87 49

Der Stammtisch oder der Schmelztiegel der Kompanien

Eine Betrachtung aus der Sicht eines Schützen

Wie und warum der Stammtisch entstanden ist, liebe/r Leser/in, möchte ich hier jetzt nicht erörtern. Das stand in der letzten Festzeitschrift zur Genüge geschrieben.
Ich will versuchen, jetzt einmal meine Sicht hier niederzuschreiben.
Einmal im Quartal zieht es viele Vereinsmitglieder, so auch mich, in die Schützenheide. Es ist Donnerstag 19.00 Uhr und die Getränke sind kaltgestellt.

Was erwartet uns heute wieder? Welche Kapriolen haben sich Christian, Hans-Josef und Johannes diesmal einfallen lassen? Was gibt es zu essen? *Eine fundamentale Frage für einige Schützenbrüder!*
Welche Information lässt die Führungsriege um den Oberst sowie den 1. Vorsitzenden uns zuteil werden?

Ja, geehrte/r Leser/in, das sind die Fragen, die einem durch den Kopf gehen, wenn der besagte Donnerstag naht.

Nehmen wir mal so einen Donnerstag näher unter die Lupe.

Es ist 19.30 und die zum Saal umgestaltete Schießhalle füllt sich langsam. Das Tresenpersonal um Hermann ist schon warmgelaufen und die ersten Biere schmecken schon.

Mitten in der Halle wird auf einmal ein Spieltisch aufgebaut und Hans-Josef, im schwarzen Anzug mit Fliege als Croupier verkleidet, zieht alle Aufmerksamkeit auf sich. Es wird Roulette gespielt. Mindesteinsatz der Jeton zu 50 Cent. Aber im Gegensatz zur Hohensyburg wird hier nicht um Geld gespielt, sondern um nette Preise, wie zum Beispiel diverse Brotzeitkörbe.
Die 50 Cent-Jetons sind nur zur Refinanzierung und somit für uns alle gedacht.
Während nun die Herren der Schöpfung staunend an der Theke oder sonst wo im Weg herumstehen, verfallen immer mehr Frauen der Spielleidenschaft. Die Damen haben einen Heidenspaß, und das freut natürlich uns Männer, weil wir dann ungestört mit den kühlen Blonden reden können.
Ab und zu wird dieses lustige Treiben durch Informationsblöcke jäh unterbrochen, aber dann geht es bald launig weiter.

König Bernd, der Glückskugel-Spender(JSCH)

Dieser Donnerstag ist nur stellvertretend für viele Stammtischabende und natürlich wollen wir nicht der Spielsucht Vorschub leisten. Diese Roulette-Geschichte war nur eine einmalige Angelegenheit.

Jedes Mal gibt es wieder ein anderes Highlight mit kleinen Gewinnen, Informationen von oben, Informationen und Kontakte miteinander und natürlich auch Verpflegung.
Das geht natürlich nicht zum Nulltarif. Die Organisatoren wollten auch keine Umlage oder Eintritt verlangen. Also haben sie sich entschlossen, den Bierpreis auf marktüblichem Niveau zu halten. Damit kann jeder selbst bestimmen, wie viel er bezahlt (oder trinkt).

Der Stammtisch wird immer gut besucht und auch wenn man noch alte Kompaniestrukturen erkennt, kann man sich heute überall dazusetzen und fleißig kontaktieren.

Nun, geneigte/r Leser/in, ich hoffe Deine Neugier geweckt zu haben. Ein Verein besteht aus Menschen und da wo Menschen zusammenkommen, ist das Leben.

Der Schützenverein ist unser aller Hobby, liebe/r Leser/in. Hilf mit, ihn am Leben zu erhalten.

Horrido

Norbert Bachmann

Frauen im Schützenverein Kamen

Offiziell wurden mit der Satzungsänderung vom 07.03.2008 nicht nur die vier Kompanien, sondern auch die bereits 1962 gegründete Frauengruppe der 2. Kompanie aufgelöst. Das hat unsere Schützenschwestern nicht daran gehindert, weiterhin rege am Vereinsleben teilzunehmen. Zum Informationsaustausch und zur Vorbereitung der einen oder anderen Veranstaltung (z.B. Kleiderbörse – s. auch gesonderten Bericht) trifft sich nach wie vor eine große Anzahl der ca. 80 weiblichen Mitglieder des Kamener Schützenvereins regelmäßig in der Schützenheide. Die Termine werden in der Presse bekannt gegeben. Wir pflegen unsere Gemeinschaft und die Schützentradition, unterstützen Vorstand, Regiment und unser jeweils amtierendes Königspaar. Jedes weibliche Mitglied des Schützenvereins Kamen über 18 Jahre ist in unserer Runde herzlich willkommen. Ansprechpartnerinnen sind Brigitte Schultebraucks (Tel. 02307/75721) und Edith Heinrich (Tel. 0160/96033235).

Seit 1995 findet alljährlich am 1. November (Allerheiligen) im Wechsel in Dortmund und Kamen das Vergleichsschießen zwischen den Damen der Märker Schützengemeinschaft und unseren Schützenschwestern statt. Leider konnten wir erst zweimal als 1. Sieger den Wettbewerb beenden. Aber auch wer nicht mitschießt, hat Spaß am „Kaffeetrinken mit Schießen“ oder „Schießen mit Kaffeetrinken“. Der nächste Termin ist am 01.11.2010 in Kamen. Die Freundschaft zwischen den Damen aus Dortmund und Kamen spiegelt sich unter anderem auch bei unserem Frauenkarneval (Weiberfastnacht) wider.

2006 wurde das Frühjahrskaffeetrinken für alle weiblichen Mitglieder im Schützenverein eingeführt. Auch das ist inzwischen schon zur Tradition geworden. Gemeinschaft wird hier großgeschrieben. Die Organisatorinnen lassen sich immer wieder Überraschungen einfallen.

Leider verstarb unsere ehemalige Schützenkönigin Karin Wolter im August 2008 nach dem letzten Schützenfest. Wir werden sie nicht vergessen.

Im Schützenverein Kamen gab es schon vor der Gründung einer Frauengruppe 1962 weibliche Mitglieder. Für 50-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Margit Thierbach auf der Generalversammlung 2009 geehrt. Wir danken allen langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein.

Etwas Besonderes war vom 28.-29.11.2009 unsere Fahrt nach Lübeck zum Weihnachtsmarkt. Hier erinnere ich an die Stadtführung, die Fahrt im Riesenrad mit der Aussicht auf das beleuchtete Lübeck und den Besuch im Marzipanland mit Abschluss des Marzipan-Abiturs. Ich danke hier Frau Sippel vom Reisebüro für die Unterstützung bei der Organisation der Reise. Obwohl unser Hotel überbucht war, mussten wir nicht in einer Jugendherberge übernachten, sondern wurden in Travemünde in einem 5-Sterne-Hotel untergebracht und bekamen als Entschädigung noch ein zusätzliches Abendessen.

Ob Osterdämmerschoppen, Ausmärsche oder Schützenfest, unsere Schützenschwestern sind immer da, wenn man sie braucht. Ich wünsche allen viel Freude am Schützenfest 2010 und danke allen Helfern und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Brigitte Schultebraucks
(Foto: Frauengruppe)

Grosse Busenfreundinnen
Unterwäsche in großen und kleinen Größen
Beraterinnen: Heike Simon
Andrea Bernhart
Weststraße 60
59174 Kamen
02307 - 4388485
0174 - 4443270
Dessous-Party Termine nach Vereinbarung

RADIO• FERNSEHEN • VIDEO
HARTMUT SCHWANEBERG
Radio- und Fernsehtechnikermeister
Kirchstraße 9 •59174 Kamen • Tel. 0 23 07 / 1 07 05

alltours Reisecenter
Egal was Sie suchen,
bei uns können Sie es buchen!
Ute Sippel
Inhaberin
Reisebüro Sippel
Landwehrstr. 26
59192 Bergkamen
Telefon +49 (0) 23 07/9 64 64 64
Fax +49 (0) 23 07/9 64 64 99
info@reisebuero-sippel.de

Kleiderbörse mit festlicher Abendgarderobe

Schießhalle wird zur ungewöhnlichen Second-Hand-Boutique

Schon seit längerer Zeit wurde in der ehemaligen Frauengruppe im Schützenverein Kamen überlegt, eine Tauschbörse für Hofstaats- und Königinnenkleider anzubieten. So manches Traumkleid (nur einmal getragen) schlummerte in unseren Kleiderschränken. Aufgrund der Initiative von Manuela Scholz und Monika Seidel wurde der Gedanke in die Tat umgesetzt. Viele fleißige Helfer waren am Werk. So fand vom 28. – 29. März 2009 die **1. Kleiderbörse des Schützenvereins Kamen** für festliche Abendgarderobe statt. Die Schießhalle wurde kurzer Hand in eine kleine Messe umgewandelt. Andere Schützenvereine wurden mobil gemacht - und so konnten wir nicht nur Besucher aus Nah und Fern begrüßen, sondern fanden auch weitere Frauen, die ihre Kleider anbieten wollten. Neben getragenen Abendkleidern für Abibälle, Schlussbälle, Hochzeiten und natürlich auch für Schützenfeste konnten Accessoires wie Handschuhe oder Taschen, aber auch der passende Modeschmuck gekauft werden. Eine Schneiderin stand für Änderungen zur Verfügung, ebenso eine Friseurin für Make up und Frisur. Auch für das leibliche Wohl sorgten unsere Schützenschwestern hervorragend. So manches Traumkleid wechselte die Eigentümerin. In der örtlichen Presse wurde von der Verwandlung eines Aschenputtels zur Prinzessin auf der Kleiderbörse berichtet. Man kann sagen: die 1. Kamener Kleiderbörse war ein Treffer.

(RH)

Aufgrund der guten Resonanz, auch in der Presse, wurde im Vorstand und bei den Schützenschwestern relativ schnell der Entschluss gefasst, die 2. Kleiderbörse nicht erst 2011 sondern bereits im Schützenfestjahr 2010 zu starten. So verwandelte sich die Schießhalle vom 06. – 07. März 2010 wiederum in eine „Second-Hand-Boutique“. Das Team um Manuela Scholz und Monika Seidel hat wiederum hervorragende Zusammenarbeit bewiesen. Nur im Team kann man so eine Veranstaltung durchführen. Das Angebot wurde 2010 u.a. um eine Nageldesignerin erweitert. Neben der Abendgarderobe wurden erstmalig „Dessous“ (Neuware) und Parfum präsentiert. Schneiderin, Friseur und Modeschmuck rundeten das Angebot ab. Auch das kleine Schützencafé wurde wieder sehr gut angenommen.

Ein dickes Lob und herzlichen Dank sagt der Vorstand an das gesamte Team um Manuela und Monika, macht weiter so. Danke sagen wir aber auch an alle Aussteller für die uns entgegengebrachte Unterstützung.

Vielleicht sind Sie ja auch mal auf der Suche nach einem Abend- oder Ballkleid oder möchten es verkaufen, dann würden wir uns über Ihren Besuch auf der nächsten Kleiderbörse freuen. Informationen über Termin usw. finden Sie rechtzeitig in der Presse und auf unserer Homepage: www.sv-kamen1820.de

Brigitte Schultebraucks

Unsere Jugendgruppe

Jung und dynamisch

Unsere Jugendgruppe, die sich aus dem traditionellen und dem sportlichen Bereich zusammensetzt, ist seit der Gründung der Bogensport-Gruppe sehr gewachsen.

Durch unsere vielfältigen Aktivitäten, die wir anbieten, ist es uns gelungen, das Interesse an der Gemeinsamkeit zu wecken.

Bei dem traditionellen Osterdämmerschoppen des Vereins boten wir im Jahr 2009 wieder einen Malwettbewerb an, der bei den aktiven Jugendlichen auf großes Interesse stieß. Für dieses Jahr haben wir uns etwas Neues einfallen lassen, es wurden nämlich Ostereier bunt gestaltet. Für die Jury war es jedes Mal sehr schwer, aus den ideenreichen Kunstwerken das schönste zu ermitteln.

WSB-Jugend-Camp an der Schalke-Arena. Der Schützenkreis Unna-Kamen war mit Jugendlichen der Schützenvereine Massen, Methler und Kamen vertreten. (Foto: Jugendgruppe)

2008 fuhren wir mit einer Beteiligung von einigen Jugendlichen ins WSB-Jugendcamp nach Iserlohn und hatten sehr viel Spaß bei Radball, Tischtennis sowie einer Schnitzeljagd.
Im letzten Jahr ging es nach Gelsenkirchen, wo wir unter etwa 500 Jugendlichen aus dem Bereich des Westfälischen Schützenbundes im Schatten der Schalke-Arena unsere Zelte aufschlugen.
Wir nahmen an der Schlossberg-Rallye teil und amüsierten uns beim Sumo Wrestling. Rabea Weißenberg, Lara Peres und Marvin Schluckebier nahmen am „WSB´s next Top Mod(p)el“ teil, wobei es Lara bis in die Endausscheidung schaffte. Alle Teilnehmer hatten großen Spaß.

Erstmalig haben wir zum Schützenfest 2008 die Spiel-Aktivitäten für unsere Jugendlichen selbst ausgerichtet, mit großem Erfolg. Das „Entenangeln“ war nicht nur bei den Kleinen ein Renner, auch die Großen hatten gegen Ende des Festes ihren Spaß!
Auf Grund dieses Erfolges haben wir auch zum Kinderschützenfest und zum Oktoberfest diverse Spiel-Aktivitäten gestaltet.
Für dieses Jahr können die Kids sich auch wieder auf tolle Ideen freuen, die wir uns mit der Jugendgruppe überlegt haben.

Beim Kinderschützenfest im letzten Jahr ist es uns gelungen, wieder interessante Aktionen für die Kinder anzubieten. Die Jugend selber hatte einen Hindernis-Parcour vorgeschlagen. Wegen des Andrangs beim Parcour wurde kurzerhand auch das beliebte „Entenangeln“ wieder aufgebaut, bei dem sich die Wartenden vergnügen konnten.
Während der Spiel-Aktionen wurde durch einen sportlichen Wettkampf im Keulenwerfen auf einen

"ZUM KÖMSCHEN BLEIER"
Jeden Sonntag
Schlemmerbrunch
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
ESSEN, WAS DER HOSENKNOPF HÄLT!
Pro Person 15,00 EUR
Kinder bis zu 12 Jahren 7,50 EUR
Kinder bis zu 6 Jahren frei!
Tischreservierung empfehlenswert
Telefon 0 23 07 / 79 71 57
59174 Kamen, an der Stadthalle

Blumen Thiel
FLORISTIK
KUNSTGEWERBE
SCHNITT-/TOPFPFLANZEN
GRABPFLEGE
Südkamener Str. 33 B - 59174 Kamen
Tel. 0 23 07 - 7 10 11

stattlichen Adler, der erstmals von Werner Teschner erbaut wurde, der/die neue Kinderkönig/-königin ermittelt. Bei dem bis zum Schluß sehr spannenden und fairen Wettkampf ist es letztendlich Lara Peres gelungen, den Rest vom Vogel abzuwerfen und damit neue Königin zu werden. Als Prinzgemahl nahm sie Nico Weicker.
Die beiden gehören schon lange Zeit unserer Jugendgruppe an und sind auch erfreulich aktiv.

In der Jahreshauptversammlung der Jugendgruppe wurde 2009 Manuela Scholz in ihrem Amt als erste Jugendleiterin wiedergewählt, in diesem Jahr wurde auch Monika Seidel als zweite Jugendleiterin in ihrem Amt bestätigt. Als Vertreter der Jugendlichen arbeitet Philipp Georg mit den beiden zusammen. Als Beisitzer gehören dem Jugendausschuß, dem Leitungsorgan der Jugendgruppe, noch Johannes Abbruscato und Ricardo Albus an.

Für das Jahr 2010 haben wir neben den sportlichen Aktivitäten, wie das Schießen mit Luftpistole, Luftgewehr(auch SCATT-System) und dem Bogen, noch einige andere Aktionen und Unternehmungen in Planung. So geht es Anfang Juli unter dem Motto „WSB im ROCK CAMP“ nach Siegen, wo wieder tolle Erlebnisse für die Jugendlichen stattfinden sollen.
LASST EUCH ÜBERRASCHEN!!!

Haben wir euer Interesse geweckt? Dann seid Ihr bei uns montags – donnerstags zwischen 18:00 – 21:00 Uhr immer willkommen!

Für die Jugend und mit der Jugend.
Das ist die Zukunft unseres Vereins!

Horrido
Eure *Manuela Scholz* und *Monika Seidel*
Kontakt:
manuelascholz@online.de oder mmschoppa@aol.com

Die Haarnadel
Ihr Frisör in Kamen
Schulstraße 5
Tel.: 02307 / 18130
www.diehaarnadel.de

ALCINA
Welches
Make-Up
zu Ihrer
Frisur?
Bei uns erhalten Sie die typgerechte Beratung.

Ihr kompetenter Partner rund um die Reinigung

KLEIN GMBH
Sauberkeit, Hygiene und Frische

Reinigungsmittel Hygieneprodukte
Desinfektionsmittel Waschmittel
Reinigungsmaschinen und -geräte
Seifenspender Reinigungswagen

Wilhelm Klein GmbH
Gießener Str. 7
57234 Wilnsdorf

Tel.: 02739 / 89440
Fax: 02739 / 4230
e-mail: info@w-klein.de
www.w-klein.de

JUWELIER
BECHER

Weststr. 71+72 59174 Kamen
Telefon 0 23 07/159 26

Der Name, der für Frische
und Geschmack steht!

"Ihre Fleischerei"
Flechsig

Und gemeinsam mit NEULAND leisten Sie einen
konkreten Beitrag zum Tier- und Umweltschutz

NEULAND

FLEISCHFACHGESCHÄFT
Flechsig

Oststraße 17 • 59174 Kamen • Tel.: 0 23 07/ 1 02 85
Schulstraße 48 • 59192 Bergkamen-Weddinghofen • Tel.: 0 23 07/ 6 06 13
e-mail: dialog@fleisch-was-schmeckt.de • Internet: www.Flechsig-Kamen.de

Königsball 2009

Rauschende Ballnacht in der Kamener Stadthalle

„Der Königsball ist wirklich ein Höhepunkt zwischen den Schützenfesten und eine herausragende Veranstaltung in unserer Stadt“ so äußerte sich unser Bürgermeister Hermann Hupe auf dem Königsball 2009 in der Stadthalle Kamen. **Tradition** und **Überraschungen** machten diesen Königsball, wie viele andere vorher, auch für das amtierende Königspaar Bernd und Ulla Werner zu einem unvergesslichen Erlebnis.

(Foto: Schützenverein)

Schon der Einmarsch von Oberst Karl Heinz Möcking, Kinderkönigspaar Lara Peres und Nico Weicker, Königspaar Bernd und Ulla Werner, Hofstaat und vielen Gastkönigspaaren zu den Klängen des Spielmannszugs Herne-Süd in die festlich geschmückte Halle mit mehr als 400 Gästen war beeindruckend.

Tradition ist die Teilnahme vieler Delegationen der befreundeten Gastvereine mit ihren Königspaaren aus Königsborn, Ostenfeldmark, Overberge, Bergkamen, Weddinghofen, Methler, Südkamen, Holzwickede, der 5. Kompanie des Schützenvereins Lünen, der Märker Schützengemeinschaft aus Dortmund-Aplerbeck und dem Bürgerverein aus Unkel. Aber in diesem Jahr waren so viele Königspaare wie nie zuvor unsere Gäste. Der 1. Vorsitzende Dieter Grundmann konnte aber auch als Ehrengäste unseren Bürgermeister Hermann Hupe mit seiner Gattin Sigrid, den Kreisvorsitzenden Jürgen Buschkühl, den Knappenverein Kameradschaftliche Eintracht und die Sportschützen Heeren-Werve begrüßen.

Überraschung war der Besuch von Bürgermeister Gerd Hausen mit seiner Gattin Bernadette aus Kamens Partnerstadt Unkel. Er brachte

Hähne im Korb: Max Berger (r.) Stifter und Schöpfer des Ehrendegens und Alfons Szamiel (l.)

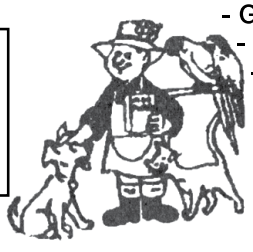
Rund ums Jahr - Raiffeisen-Markt

Wir beraten Sie, bis Sie keine Fragen mehr haben. Schließlich haben wir einiges über Haus, Tier und Garten zu erzählen.

In unserem Fachmarkt finden Sie:

- Tiernahrung
- Arbeitskleidung
- Freizeitkleidung
- Reitsport
- Gartengeräte
- Kaltwasser-Aquaristik

Schauen Sie doch mal rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



- Beet- & Balkonpflanzen
- Gehölze
- Gartensämereien
- Blumenerde
- Dünger u.v.m.

Raiffeisen-Markt
Kornhaus Kamen
Auf gute Nachbarschaft.

Kamen • Am Bahnhof 5
Tel.: 0 23 07/ 9 72 13 19

nicht nur eine große Abordnung des Bürgervereins Unkel mit dem amtierenden Königspaar Engelbert und Doris Wallek mit, sondern auch die Weinkönigin Anne Kuhsel mit ihren Ehrendamen Svenja Welsch und Julia Hoffmann.

Tradition ist seit 1966 auf dem Königsball die Übergabe des Ehrendegens und der Erinnerungsmedaillen an das amtierende Königspaar. Ex-Schützenkönig Klaus Gube überreichte den von Max Berger als Wandergeschenk gestifteten Ehrendegen an seinen Nachfolger Bernd Werner. Oberst Karl Heinz Möcking und sein Stellvertreter Joachim Schultebraucks zeichneten das Königspaar mit den Erinnerungsmedaillen aus.

Sternstraße 10 a · D-44563 Herne
Mo bis Do 10 – 18 Uhr
Freitag 10 – 20 Uhr
Samstag 8 – 14 Uhr
Tel. 0 23 25/794 294
Fax 0 23 25/796 241

ALLE INS GOLD! Mit Sherwood Bogensport.

Wir bieten Ihnen ein sehr umfangreiches Sortiment an modernsten und traditionellen Bögen sowie allem Zubehör rund um den Bogensport.

- kompetente Beratung und professioneller Service vor und nach dem Kauf
- über 7.000 verschiedene Bogensportartikel
- separate Schießhalle mit 14 Schießbahnen, Küche und Sanitärräumen
- Pfeil- und Bogentuning

Besuchen Sie uns auch in unserem Online-Shop:
www.sherwood-bogensport.de
E-Mail: info@sherwood-bogensport.de

SHERWOOD Bogensport

Unkeler Pracht: Weinkönigin und Ehrengeleit (JSCH)

Überraschung war auch, dass die Gäste während des Festes ausgiebig aus den Händen der Weinkönigin und ihrer Ehrendamen den Unkeler Rotwein kosten durften. Auch der Spielmannzug Herne-Süd überraschte uns in den Tanzpausen mit aktuellen Hits.

Tradition ist auch die Showband „Backstage“ auf Veranstaltungen des Kamener Schützenvereins. Schnell hatten die Musiker das Publikum im Griff. Der Ball klang erst in den frühen Morgenstunden aus.

Brigitte Schultebraucks

Individualität groß geschrieben!
Dynamisch - Sicher - Souverän

Autohaus Scheve
Lünener Str. 108 * 59174 Kamen
Tel. 02307/10001 Verkauf 02307/235390
www.auto-scheve.de
auto.scheve@t-online.de

Ford
SUBARU

Die (Dortmunder) Bierprobe

Seit vielen Jahrhunderten kennen wir in Westfalen das Bierbrauen und wissen, daß Bier bei den Volksfesten, aber auch als täglicher Genuß sehr beliebt war. Das ist bis heute so geblieben. Nicht umsonst wird der edle Gerstensaft ja auch das „flüssige Brot“ genannt. In alten Zeiten, als die Braumeister noch nicht ausgefeilte, auf wissenschaftlicher Basis beruhende Brauverfahren kannten, hatte jeder von ihnen wohl seine Geheimrezeptur, um besonders schmackhaftes und haltbares Bier herzustellen. Da hatten dann die Abnehmer größtes Interesse, diese Eigenschaften vor dem Kauf eingehend zu testen.

Das Bier ist gut - der Schemel klebt

Auch in Kamen war es vor 100 oder mehr Jahren vor dem Schützenfest üblich, eine Bierprobe zu veranstalten. So luden die 1. und 2. „Compagnie“ vor dem Schützenfest 1885 ihre Mitglieder per Anzeige im hiesigen „Volksfreund“ zum Sonnabend, den 11. Juli, zum Gewehrappell und Befehlsempfang und zur anschließenden „Bierprobe“ im Kompanielokal am „Nordenthor“ bzw. am „Cämerthor“ ein.

Das nachstehende Gedicht eines unbekannten Dortmunder „Lokal-Poeten“, das wohl auch in dieser Zeit entstand, trauert dem alten Brauch – wohl zu Recht – nach. Seinem Lob auf den guten alten „Klebstoff“ läßt er allerdings sein Mißvergnügen über die einreißende Sitte des ausgedehnten Kneipenbesuchs seiner Zeitgenossen (deshalb vulgär auch „Klebeär…e“ tituliert) folgen.

Wolfgang Freese

VELTINS
Brautradition
seit 1824

Kronenstübchen

Die gemütliche Gaststätte in Ihrer Nähe für nette und gesellige Leute

Für Ihre Feierlichkeiten jeglicher Art!

Wir haben einen gemütlichen Gesellschaftsraum, bei Bedarf steht Ihnen auch die ganze Gaststätte zur Verfügung

Inh. Helga Budde
Nordstr.49 Tel.: 02307 / 10349

Lotto - Tabakwaren
Zeitschriften - Presse
Inh. Annette Wagner
Willy Brandt Platz 5a
59174 Kamen
02307-12623

KUNSTGEWERBE
BOUTIQUE WERNING
Der Mensch fragt sich, was soll er schenken?
sollt öfter mal an Werning's denken!

Hier findet er, was er begehrt —
zur Freude aller, die ihm wert!

Kamen • Oststraße 6 • Tel. 02307/7655

Die Dortmunder Bierprobe

Schon ziemlich lange mag es sein,
man zählte just das Jahr,
als noch die alte Redlichkeit
in Deutschland üblich war.

Denn damals galt in Dortmund auch
ein hergebrachtes Recht,
wie man das neue Bier beschaut,
der Brauch war gar nicht schlecht!

Drei Männer sandte aus dem Rat
Stadt Dortmunds Bürgerschaft
zum Wirte, ob das junge Bier
geerbt des alten Kraft.

Ihr meint, die Herren aus dem Rat,
die tranken nun nach Pflicht?
Das mag die Sitte jetzo sein,
doch damals war sie´s nicht.

Sie gossen´s auf die Bank fein aus
und setzten drauf sich frei,
und kleben mußte dann die Bank,
erhoben sich die drei.

Sie gingen dann mit selber Bank
vom Tische bis zur Tür,
und hing die Bank nicht steif und fest,
verrufen war das Bier.

Dann kam die aufgeklärte Zeit,
und die war dünn und karg,
und mit der deutschen Redlichkeit
war´s lang nicht mehr so arg.

Und matt und dünn und aufgeklärt
ward da das Bier nun auch.
Und somit nahm ein Ende auch
der alte schöne Brauch.

Vielleicht daß Gerst´ und Hopfen man
zu wenig heute pflegt,
vielleicht auch, daß vom Pfennigkraut*
zuviel hinein man legt?

Doch wird noch von der Bürgerschaft
der alte Brauch geehrt,
nur hat sie ihn, wie anders auch,
ins Gegenteil gekehrt.

An ihnen klebt die Bank nicht mehr,
drum kleben sie an ihr,
und sitzen drauf wie angepicht,
als wär´s das alte Bier.

Und wer das Glas zum Munde führt,
der setzt es eher nicht ab,
bis ihn der letzte Tropfen hat
gebracht ins kühle Grab.

(Quelle: Werk und Wir
Mitarbeiterzeitschrift
der Hoesch AG, Nr. 8/1961)

** = Pfennigkraut (Lysimachia nummularia) enthält seifenartig wirkende Substanzen und wurde früher wohl beim Brauen als Zusatz für die Schaumerzeugung eingesetzt.*

TIERGARTEN
...wir lieben Tiere!
Inh.: Loritta Kusturica
Lünener Str. 186 ~ 59174 Kamen
Tel.: 02307 / 9107920 ~ Fax: 02307 / 9107921
www.Tiergarten-Kamen.de

Herzlich Willkommen

Auf 700 m² finden Sie neben dem gesamten Spektrum des Heimtiernahrungs- und Zubehörsortimentes auch lebende Tiere.

VULCANO
STEINOFEN PIZZA
"Testsieger"
STADTPARK 11, 59174 KAMEN
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN & VIELES MEHR...

LIEFERSERVICE:
WIR LIEFERN IM UMKREIS VON 8 KM

PIZZA TAXI: 02307 / 4385936
FAX: 02307 / 4385937

HAPPY HOUR MITTAGSANGEBOTE
MO - FR VON **11.00 BIS 14.30 UHR**

JEDE PIZZA UND
JEDES NUDELGERICHT
JE **4,50 €**

JEDER SALAT UND
JEDES SCHNITZEL
JE **4,90 €**

ABHOLEN ODER LIEFERN

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - MI - DO - FR	VON 11.00 BIS 14.30 UHR VON 17.00 BIS 23.00 UHR
DI	RUHETAG
SA	VON 15.00 BIS 23.00 UHR
SO	VON 12.00 BIS 23.00 UHR
SILVESTER	VON 11.00 BIS 20.30 UHR
NEUJAHR	VON 17.00 BIS 23.00 UHR
HEILIG ABEND	GESCHLOSSEN

Garanten für spannendes Vogelschießen

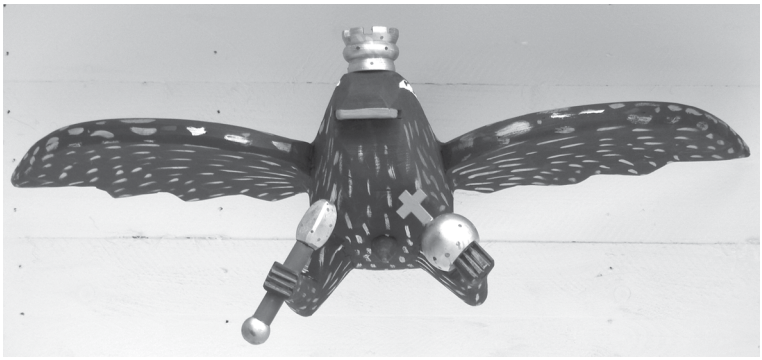
Karl Heinz Blaschke und Theo Wilking

2 Experten fürs Vogelschießen setzen sich zur Ruhe

Beim diesjährigen Vogelschießen in der Schützenheide werden die Schützen und ihre Fans ungewohnte Dinge in den Blick bekommen. Nicht mehr ein solider „gut gefütterter Holzadler“ aus den bewährten Handwerkerhänden von Karl Heinz Blaschke wird auf der Stange in luftiger Höhe thronen und unter dem gezielten Dauerfeuer ruhmheischender Schützen sein kurzes hölzernes Leben lassen müssen, sondern ein neuer Königsvogel aus noch unbekannter Züchtung wird auf die Schützenschar herniederblicken.

Viel Lob und eine Collage für den Adler-Vater (CF)

Nach fast 6 Jahrzehnten als Hoflieferant für Schützenadler hat Karl Heinz Blaschke Säge, Beil, Stechwerkzeuge und auch Pinsel und Farbtopf aus der Hand gelegt. Schon seit dem ersten Schützenfest im Jahre 1951 des wiedergegründeten Vereins war er in der Schreinerwerkstatt seines Schwiegervaters, des unvergessenen Erich Hünerbein, an der Herstellung aller stolzen Königsadler beteiligt, meistens waren sie sein alleiniges Werk. Somit hat er für 30 Vogelschießen des Kamener Schützenregimentes Hand an die kräftigen Holzblöcke gelegt, aus denen dann die prächtigen Objekte entstanden, auf die sich die Schützenbegierde nach Königsehren richtete. Unverwechselbar waren sie in ihrer soliden Ausführung und farbenfroh gemalten Befiederung. Zahlreiche kleinere Vögel für die vielen Kompaniefeste der ehemaligen 1., 3. und 4. Kompanie entstanden in seiner Werkstatt. Auch bei vielen Schützenfesten der befreundeten Vereine in der Ostenfeldmark und in Südkamen zielten die Schützen auf Königsvögel aus den Händen von Karl Heinz Blaschke.



Ein gelungenes Exemplar: Der Vogel „Franz“ (JS)

Auch sonst war Karl Heinz Blaschke im Verein aktiv, besonders in der 1. Kompanie, die er fast 4 Jahre als Hauptmann führte. Eine wahrhaft stolze Schützen-Lebensleistung! Die Schützen dankten es ihm mit der Verleihung der Kölner Medaille des Westfälischen Schützenbundes.

Die Schützenadler wären nicht voll-

Wir haben die Angebote für Ihre

FREIZEIT

Ob Bäder, Saunen oder Eissporthalle. Besuchen Sie die Freizeiteinrichtungen Ihrer GSW. Spiel, Spaß, Sport oder Wellness – zu jeder Jahreszeit bieten wir das richtige Programm für die ganze Familie.

Infos unter www.gsw-kamen.de oder Telefon (02307) 978-314

WAS WÄR' DAS LEBEN
OHNE SIE ...

Gemeinschaftsstadtwerke
Kamen · Bönen · Bergkamen
GSW

Restaurant “Am Brunnen” im
Hotel Stadt Kamen

,,Haus der Festlichkeiten”

• **Hotel** • **Internationale Küche** • **Biergarten**
• **Restaurant** • **Party Service** • **und mehr**
• **Bistro Nr. 1** • **Catering**

Verschiedene Tagungs- und Gesellschaftsräume bis zu 120 Personen • 35 komfortable Zimmer

Das Traditionshaus direkt am Markt ist seit Jahren ein beliebter kulinarischer Treff im Herzen von Kamen. Wenn es um gutes Essen geht, eine Top-Adresse mit modernem Interieur im Restaurantbereich, der durch viel Holz eine wohlige Wärme ausstrahlt.

Markt 11 - 59174 Kamen
Tel.: 02307 / 97 29 00 • Fax: 02307 / 97 29 010
e-Mail: info@hotel-stadtkamen.de
www.hotel-stadtkamen.de

Öffnungszeiten:
Mo - So 12.00 - 14.30 Uhr
18.00 - 23.00 Uhr
Sa 18.00 - 23.00 Uhr

Inh.: Atef Hosni

So möchte Theo seinen Schützenruhestand am liebsten genießen (CF)

ständig gewesen, hätte nicht unser verdienter und weithin bekannter Schützenveteran Theo Wilking Krone und Apfel, die Insignien, dazu geliefert. Die Insignien, zu denen noch das Zepter gehört, verleihen dem Vogel erst sein königlich-würdiges Aussehen und sind bei jedem Vogelschießen begehrtes Ziel der Trophäensammler unter den Schützen. Theo Wilkings, des Schützenkönigs von 1976 und langjährigen Kompaniefeldwebels der 2. Kompanie unermütlichen Einsatz für die Schützensache zu schildern, würde den Rahmen dieser Darstellung sprengen. Schon im Jahre 2003 wurde er mit der Kölner Medaille ausgezeichnet.

Für ihren hoffentlich noch langen Schützenruhestand wünschen wir den beiden alles Gute.

Wolfgang Freese

Hegerfeld
orthopädie Schuhtechnik
Orthopädische Maßschuhe, Schuhzurichtungen, Schuheinlagen aller Art
59174 Kamen
Edelkirchenhof 11
Telefon 0 23 07 / 1 02 82
Geschäftszeiten
8-13 und 15-18 Uhr außer Mittwochnachmittag und Samstag

Lifestyle
die Adresse für Mode

...wünscht dem Schützenverein Kamen von 1820 e.V. zum diesjährigen Schützenfest “ein gutes Gelingen und viel Erfolg!” Horrido!

Willy-Brandt-Platz 3
59174 Kamen
Tel.: 0 23 07 / 24 02 40

seit mehr als 30 Jahren

Fachbetrieb Fahrzeug-Lackierung
Autolackiererei M. Herrendorf

59174 Kamen
Hemsack 28
Telefon (02307) 7 29 09
Fax (02307) 9 25 11 52

Mit Pfeil und Bogen zu königlichen Ehren für einen Tag

Ein Biwakkönigspaar mit Erfahrung

Der zweite vergnügliche Höhepunkt des 8. Augusts 2009 galt den erwachsenen Schützinnen und Schützen, nämlich der Wettbewerb um den Titel eines Biwakkönigs und einer Biwakkönigin. Erst zum zweiten Mal wurde um diese Titel gewetteifert und dieses Mal nach einer neuen publikumswirksamen Methode, die noch eine vielversprechende Zukunft vor sich haben dürfte.
Unsere erfreulich aktive Bogenschützengruppe unter Kerstin und Martin Reddig und Roland Maschewski hatte ein Bogenschießen besonderer Art organisiert, bei dem auch die im Gebrauch des Bogens unkundigen Mitglieder des Vereins sich als Robin Hood-Fans fühlen konnten und eine Chance zu Tageskönigsehren hatten. Es galt, mit jeweils drei Schuß verschiedenfarbige Luftballons zu treffen, wobei den verschiedenen Farben je eine besondere Punktzahl zugeordnet war. Der Andrang war erfreulich, etwa 40 Schützinnen und Schützen versuchten ihr Glück.

Herzlichen Glückwunsch zum Sieg (CF)

Mit 20 von 30 möglichen Punkten war Walter Eckmann der beste der Männer und damit Biwakkönig. Ein erfahrener König, hatte er doch in der ehemaligen 3. Kompanie bereits 5 mal bei deren Kompaniefesten den Vogel abgeschossen. Bei den Damen zeigte unsere amtierende Regimentskönigin Ulla Werner, daß sie auch aus eigenem Können einen Schützentitel erringen kann: mit 18 Punkten wurde sie die Biwakkönigin. Beide erhielten einen delikatessengefüllten Frühstückskorb als Siegesprämie. Das Bogenschießen hat mit diesem Wettbewerb neue Sympathien gewonnen.
Wie hat den Teilnehmenden und Gästen der Tag gefallen? Toll, super, herrlich. Muß wiederholt werden!

Wolfgang Freese

Windmüller
Kälte-/Klimatechnik
Service und Montage
von Kälte- und Klimaanlagen
Heinrich-Imbusch-Straße 45
59174 Kamen
Telefon (0 23 07) 9 10 76 00 Mobil 0172 / 3 22 91 34
Telefax (0 23 07) 9 10 96 99 info@windmueller-kk.de

Viel Spaß beim Feiern wünscht:
Die Continentale
mehr als eine Versicherung
Geschäftsstelle Bernd Langenberg
Südmauer 6 • 59368 Werne
Tel. 0 23 89 / 23 51 • Fax 0 23 89 / 53 00 90
Bernd.Langenberg@continentale.de

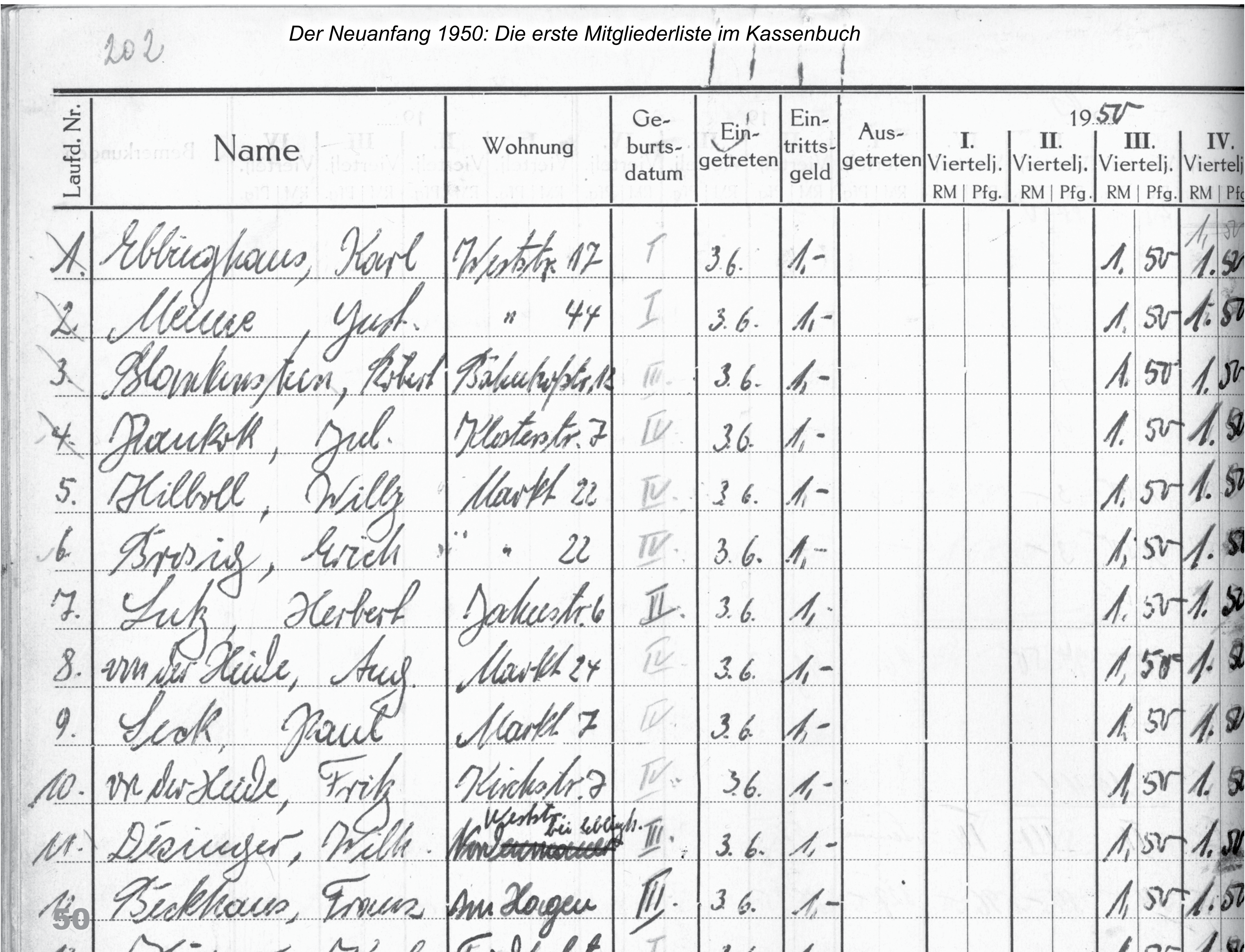
Neubeginn in schweren Zeiten

Vor 60 Jahren Neugründung des Schützenvereins nach dem 2. Weltkrieg

Mit der braunen, menschenverachtenden Diktatur waren auch hergebrachte Traditionen und Wertvorstellungen mißbraucht und damit in Mißkredit gebracht worden. Da kann man es nachvollziehen, daß die Siegermächte zunächst sehr mißtrauisch waren und die Schützenvereine in das gedankliche Umfeld des Nationalsozialismus und Militarismus verorteten. Sie wurden verboten, ihr Vermögen beschlagnahmt und einer Sonderverwaltung unterstellt. So geschah es auch mit dem Bürgerschützenverein Kamen. Erst nach Gründung der Bundesrepublik 1949 konnten sich die Kamener Schützen wieder sammeln und an die Wiederaufnahme der alten Traditionen denken. Die 4 althergebrachten Kompanien sammelten ihre Mitglieder, die den Krieg überlebt und aus der Kriegsgefangenschaft heimgekehrt waren. Die ehemals führenden Vereinsmitglieder um den letzten König Karl Ebbinghaus und Oberst Ludwig (Louis) Kümper waren die treibenden Kräfte. Sie organisierten eine Gründungsversammlung, die am 3. Juni 1950 im damaligen Gasthof Rieder am Markt stattfand. Heute steht dort das Cafe Central. 44 Schützen waren erschienen. Schon für den 23. August berief man eine Mitgliederversammlung ein, auf der ein Vorstand gewählt wurde. Ihm gehörten an:

1. Vorsitzender: Hans Dolle
2. Vorsitzender: Karl Ebbinghaus
1. Schriftführer: Walter Bahr
2. Schriftführer: Gustav Adolf Berensmann, der ehemalige Bürgermeister von Kamen
1. Kassierer: Robert Blankenstein
2. Kassierer: Gustav Menne

und als Beisitzer, Paul Hagedorn, Karl Reimer, Ludwig Kümper und Gustav Fluhme. Letzterer fungierte auch als amtlich bestellter Verwalter für das beschlagnahmte Vermögen des alten Bürgerschützenvereins. Aus letzterer Tatsache ist auch zu entnehmen, daß man nicht an den alten Verein nahtlos anknüpfen durfte, denn der war ja verboten und wurde 1953 formell aufgelöst. So mußte man sich auch juristisch neu gründen und wählte den Namen „Schützenverein Kamen 1950 e.V."


202

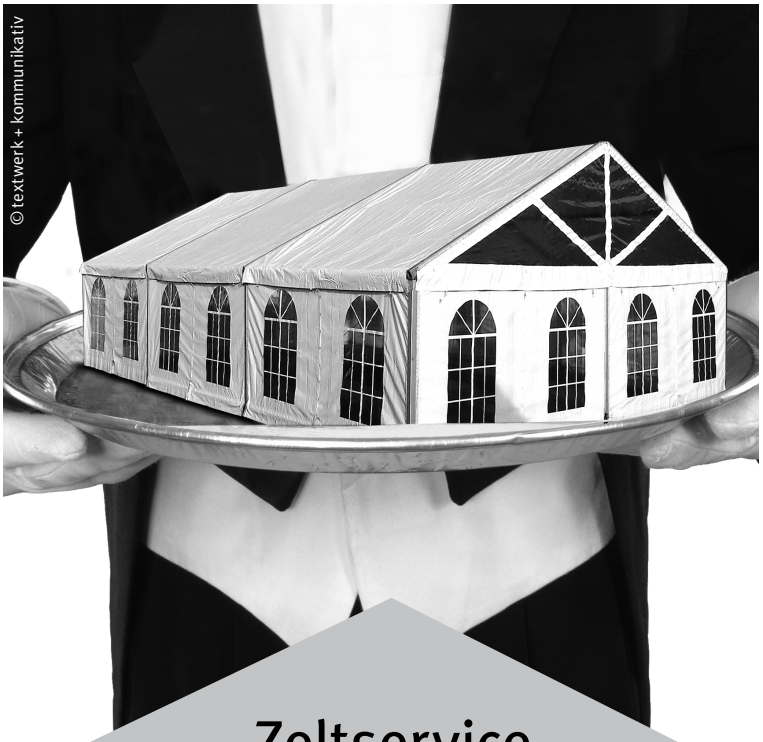
Laufd. Nr.	Name	Wohnung	Geburtsdatum	Eingetreten	Eintrittsgeld	Ausgetreten	1950 I. Viertelj. RM | Pfg.	II. Viertelj. RM | Pfg.	III. Viertelj. RM | Pfg.	IV. Viertelj. RM | Pfg.
1.	Ebbinghaus, Karl	Weststr. 17	I	3.6.	1,-				1,50	1,50
2.	Menne, Gust.	" 44	I	3.6.	1,-				1,50	1,50
3.	Blankenstein, Robert	Bahnhofstr. 12	III	3.6.	1,-				1,50	1,50
4.	Hankok?, Jul.	Klosterstr. 7	IV	3.6.	1,-				1,50	1,50
5.	Hilbolt?, Willy	Markt 22	IV	3.6.	1,-				1,50	1,50
6.	Brosig, Erich	" 22	IV	3.6.	1,-				1,50	1,50
7.	Lutz, Herbert	Jakobstr. 6	II	3.6.	1,-				1,50	1,50
8.	von der Heide, Aug.	Markt 24	IV	3.6.	1,-				1,50	1,50
9.	Seck?, Paul	Markt 7	IV	3.6.	1,-				1,50	1,50
10.	v. der Heide, Fritz	Kirchstr. 7	IV	3.6.	1,-				1,50	1,50
11.	Disinger, Wilh.	Weststr. [illegible]	III	3.6.	1,-				1,50	1,50
12.	Beckhaus, Franz	Am Hagen	III	3.6.	1,-				1,50	1,50

Der Neuanfang 1950: Die erste Mitgliederliste im Kassenbuch

M. Mahyoub
Bobath-Therapeut
Zertifizierter Kinder- und Erwachsenenosteopath
Praxis für Krankengymnastik und Osteopathie
Bergkamener Str. 40 - 59174 Kamen
Tel. 0 23 07 / 23 41 58
Fax 0 23 07 / 96 75 57
■ Wir behandeln auch Säuglinge und Kleinkinder nach Bobath-Konzept
■ Hausbesuche
Mitglied Deutsche Akademie für Osteopathische Medizin e.V.

Erst 1957 erfolgte die Umbenennung in „Schützenverein Kamen von 1820 e.V.“.
Der Vorstand fand denkbar schlechte Startbedingungen vor. Der alte Schützenhofsaal war Opfer des Bombenhagels geworden, der Saal in der Schützenheide von den Engländern beschlagnahmt, und die Stadt Kamen hegt Pläne, die volle Verfügungsgewalt über die Schützenheide zu erlangen, um sie als Siedlungsgelände zu verkaufen.
Zunächst beschloß der Vorstand, unverzüglich neue Statuten auszuarbeiten, sich in das Vereinsregister eintragen zu lassen und die Übertragung der gesperrten Vermögenswerke zu beantragen, was auch 1951 erfolgreich geschah. Fortan sollte der Geist der kameradschaftlichen Eintracht der alten Schützenbrüder, frei von Militarismus, das Vereinsleben bestimmen. Der Verein trat dem Westfälischen Schützenbund bei.
Daß die Jahre der schrecklichen Gewaltherrschaft noch Befürchtungen in Teilen der Bevölkerung hinterlassen hatten, zeigte sich, als der neue Verein seine Eintragung ins Vereinsregister beantragte. Der Hauptausschuß des Stadtrates sprach sich mehrheitlich gegen die Eintragung aus, mit der Begründung, „daß durch den neuen Schützenverein wieder der militärische Geist gefördert würde“.
Zu Hauptleuten für die 4 Kompanien wurden ernannt bzw. wiederernannt:
1. Kompanie: Karl Reimer
2. Kompanie: Fritz Tillmann
3. Kompanie: Ernst Henter
4. Kompanie: Heinrich Ring.
Noch im Herbst (29.09. bis 01.10.) fand ein Erinnerungsfest statt, auf dem auch das Gedenken an die Toten des Krieges ihren Platz hatte. Als Festessen gab es Erbsensuppe mit Speck“ aus der Gulaschkanone. Am ersten Abend wurde der Zapfenstreich gespielt.
Schon 1951 wurde das erste Schützenfest nach dem Kriege gefeiert. Damit begann eine großartige Zeit des Aufschwungs und der erneuten Vereinsblüte.

Wolfgang Freese



Zeltservice vom Feinsten!
Einfach meisterhaft!

Wir servieren Ihnen für jeden Anlass das richtige Zelt und die passende Lösung.

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern.

Aufderheide Zeltverleih GmbH

Zeltmeister Ralf Aufderheide
Am Fleigendahl 4 a, 59320 Ennigerloh Telefon 02524 5812,
www.aufderheide-zelte.de

Aus der Geschichte

In der Chronik geblättert: „(Halb)Runde Sachen“

In der langen Geschichte unseres Schützenvereins hat sich so Manches ereignet, was sich lohnt, daß wir uns wieder einmal daran erinnern, besonders, wenn es sich um runde Zeitspannen oder Jubiläumsfeste handelt.

1820 Vor nunmehr **190** Jahren wurde der Schützenverein gegründet.

1830 Vor **180** Jahren wurden die ältesten noch erhaltenen Statuten niedergeschrieben. Im selben Jahr starb der erste Schützenkönig Carl Koepe.

1860 Vor **150** Jahren erschien im Hellweger Anzeiger erstmals eine ausführliche Festanzeige. Erstmalig wird ein Festzug erwähnt, mit dabei auch auswärtige Schützen.

1870 Zum Schützenfest im Jahre des **50**jährigen Jubiläums, also vor **140** Jahren, wurde erstmals der Große Zapfenstreich gespielt.

1885 Vor **125** Jahren stifteten Frauen aus der Bürgerschaft die älteste, noch erhaltene, 2005 restaurierte Fahne, damals dem 1. Bataillon gewidmet.

1895 Zum **75**jährigen Jubiläum gab es einen Festakt mit allen noch lebenden Königen.

1910 Vor **100** Jahren wurde Marie Kümper, geborene Syberberg, zum zweiten Mal Königin.

1920 Zum **100**jährigen Jubiläum und ersten Schützenfest nach dem 1. Weltkrieg gab es ein mehrtägiges großes Festprogramm, wiederum mit allen noch lebenden Königen.

1950 Vor **60** Jahren Neugründung des Vereins zunächst unter dem Namen Schützenverein Kamen 1950 e.V.

1955 Vor **55** Jahren schaffte der Verein einheitliche Schützenröcke an, wie sie noch heute getragen werden.

1970 Das **150**jährige Jubiläum wurde mit einem umfangreichen mehrtägigen Festprogramm begangen. Es gab ein Festbuch mit Beiträgen zur Vereinsgeschichte. Zum ersten Mal wurde vor dem Vogelschießen ein ökumenischer Feldgottesdienst abgehalten.

1995 Die Attraktion der Feier zum **175**jährigen Bestehen war ein Volkskönigsschießen. Außerdem veröffentlichten wir ein Festbuch mit der umfassenden Chronik des Schützenwesens in Alt-Kamen und unseres Vereins.

Tina's Treff

Die gemütliche Kneipe
am Willy-Brandt-Platz 14

Auf Euren Besuch freut sich

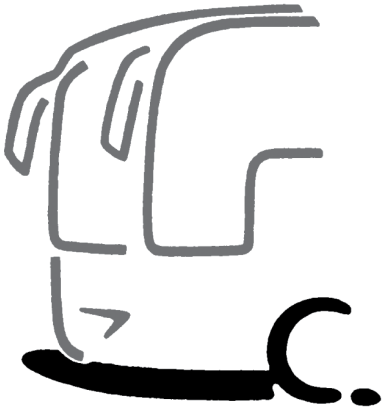
Tina

VELTINS Brautradition seit 1824

Tel. 0 23 07 / 96 78 63

Vehling Reisen GmbH

... Ihr Bus- und Reiseunternehmen



BUSREISEN
HOTELRESERVIERUNGEN
REISEVERSICHERUNGEN
LINIENVERKEHRE
WERKSTATTDIENSTE

Vehling Reisen GmbH Landwehrstraße 26 59192 Bergkamen

Telefon (02307) 96464 - 0 E-Mail service@vehlingreisen.de
Telefax (02307) 96464-99 website www.vehlingreisen.de

VEREINSBEDARF
RIEFLING

Geitbecke 5 · 58675 Hemer
Telefon 0 23 72/27 10 · Telefax 27 11
www.PokaleShop24.de

Neu bei uns im Sortiment!
• Damen-, Herren- und Kinder-Schützenbekleidung
• Auf Wunsch Sonderanfertigung möglich
Ein Besuch bei uns lohnt sich immer!

Unser Sortiment umfasst weiterhin: Schützenartikel - Schützenbekleidung - Pokale, mit großem Ausstellungsraum - Urkunden - Vereinsbedarf - Wertmarken - Lose - Medaillen - Ehrenteller - Stempel Computergravuren auf Metall, Holz, Glas, Flaschen u.v.m.

Urlaub auf dem Schomershof in der Lüneburger Heide

Familie Niemeyer
Tel.: 05195/2583
Email: schomershof@web.de
www.schomershof.de

Der Schomershof im Schnuckendorf Neuenkirchen-Brochdorf bietet Gästezimmer mit Dusche und WC sowie Frühstück / Halbpension. Der Heidepark Soltau und der Vogelpark Walsrode liegen in der Nähe. Die Gegend lädt zum Wandern und Radfahren ein.

Mit unserem Königspaar zu Besuch in Brochdorf

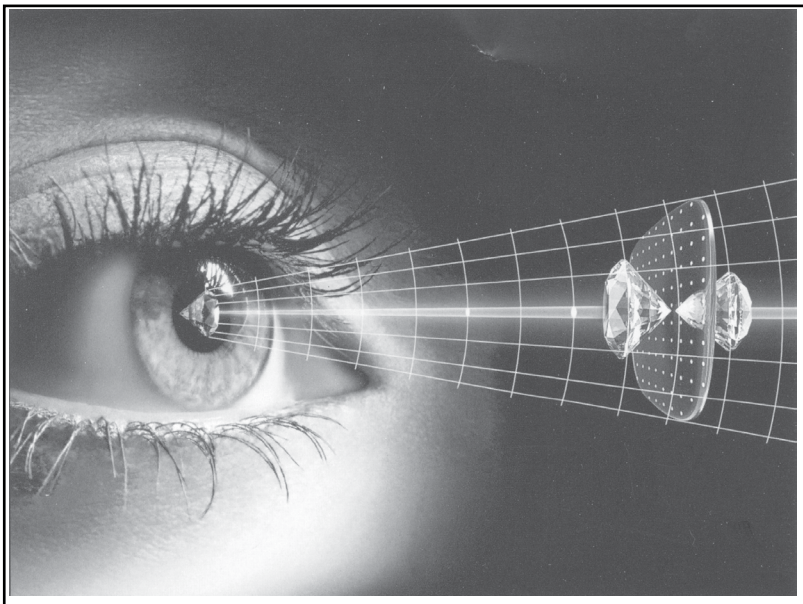
Seit 1983 freuen sich Kamener Schützen auf das Schützenfest in Brochdorf in der Lüneburger Heide. Der unvergessene Heinz Habermann hatte die Kontakte mit den Schützen seines Urlaubsortes geknüpft. Am vergangenen Pfingstfest konnten Bernd I. und Ulla I. mit ihrem Gefolge die besondere Art erleben, wie in dem schmucken Heidedorf Schützenfest gefeiert wird. Nicht ein Holzvogel sondern das Schwarze einer Ringscheibe ist dort Ziel der Schützen. Der Beste wird neuer König und ihm zu Ehren wird eine Ehrenscheibe an sein Haus genagelt. Der neue König bewirtet seinen Verein und seine Gäste mit Grog und Glühwein, egal in welche Höhe die Thermometersäule geklettert ist. Alle waren begeistert und genossen bei frühlingshaftem Sonnenschein die Gastfreundschaft der Brochdorfer Schützen und ihre ungewohnten Sitten. König Bernd Werner bedankte sich bei dem neuen Brochdorfer Regenten Dirk Delventhal und lud ihn zu unserem Schützenfest nach Kamen ein.

Wolfgang Freese

Baden´s Gast- und Pensionshaus

Inhaber: W. Bölter
Rotenburger Str. 25
29643 Neuenkirchen-Brochdorf
Tel.: 05195 / 340
Fax: 05195 / 933695
www.badens-gasthaus.de

- Gästezimmer
- Ferienwohnungen (auch behindertengerecht)
- Stellplätze für Wohnmobile
- viel Platz zum Spielen und Entspannen mitten in der Lüneburger Heide
- Frühstück
- Halbpension



Die Gleitsichtglasinnovation

Gert Schulte
AUGENOPTIK

Brillen, Contactlinsen, Spezialsehhilfen

Marktstraße 2 • Kamen
Telefon 0 23 07 / 7 39 58

Ehrenmitglieder

Elli Artmann
Ernst Blachowski
Karl Heinz Blaschke
Ilse Dönecke
Gustav Ebbinghaus
Willi Emde
Richard Gartmann
Albert Höpner
Hannelore Holtmann
Helmut Karpinski
Erwin Klus
Georg Lugge
Werner Rolff
Karl-Udo Schultze
Kurt Tüncher
Rudi Wegner
Theo Wilking
Helmut Wittkugel

Excellenter Service für Sie - auch wenn Sie Ihr Gerät nicht bei uns gekauft haben.

Wieder gut HÖREN
Wir helfen mit einem breit gefächerten Angebot!
Bei uns versteht man sich!
Hörgeräte Middendorf

Bahnhofstraße 56
59174 Kamen
Telefon 0 23 07 / 92 34 34

Malermeister - Glasermeister

Zweihoff & Sohn

Zweihoff & Sohn GmbH & Co. KG
Güldentröge 17 | 59174 Kamen
Maler.Zweihoff@gswcom.biz
www.zweihoff.de

Telefon (0 23 07) 7 27 77
Telefax (0 23 07) 7 18 31
Mobil (01 72) 2 39 65 77
Mobil (01 72) 2 31 43 26

Energieberater im Maler- und Lackiererhandwerk

Die Schützenkönige und Schützenköniginnen seit 1820

1820 Carl Koepe
1823 Wilhelm Wendel
1824 Heinrich Höning
1826 Giesbert Kötter
1829 Heinrich Brutkuhl
1833 Ludwig Schultz
1834 Gottfried Friedrichs
1839 F. Köhling
1842 Carl Grevel
1846 Samuel Ney
1850 Gottfried Brumberg
1851 Gerhard Dennighoff
1853 Carl Friedrichs
1857 Samuel Ney
1860 Johann Gottfried Koepe
1861 Heinrich Bäcker
1865 Ludwig Koepe
1868 Julius von Basse und Frau Caroline Friedrichs
1870 Johann Friedrich Biermann
1872 Carl Fischer
1873 Friedrich Dellwig
1874 Friedrich Wiegelmann
1876 Carl Lange und Frl. Jostmeier
1878 Heinrich Carl Grevel
1883 Johann Overmann und Frl. Marie Syberberg
1885 Gustav Dunkel und Frl. Laura Syberberg
1887 Carl Hedtfeld und Frau
1889 Friedrich Heimeier und Frau
1891 Friedrich Kämper jr. und Frl. Siekmann
1893 Wilhelm Timmerhoff und Frau Wilhelmine Dunkel
1895 Heinrich Blödom und Frl. Luise Menne
1897 August Möllenhoff und Frl. Martha von Basse
1900 Sally Jacoby und Frl. Emma Mertin
1902 Heinrich Frieling und Frau Lina
1904 Karl Holtmann und Frl. Elisabeth Nierhoff
1906 Wilhelm Knapstein und Frl. Frieda Hedtfeld
1908 Gerhard Gerdts und Frl. Hedwig Vohwinkel
1910 Heinrich Hohendahl und Frau Marie Kümper
1912 Julius Borstädt und Frau Johanna Scheele
1914 Friedrich Broch und Frau Wilhelmine Cramer
1920 Friedrich Sirringhaus und Frl. Erna Borstädt
1922 Wilhelm Neff und Frau Hedwig Schneider
1924 Otto Hilburg und Frau Emma Pentinghaus
1926 Wilhelm Blome und Frau Paula Sirringhaus
1928 Wilhelm Felting und Frau Charlotte Mertin
1934 Theodor Tschöke und Frau Hedwig Ebbinghaus
1936 Werner Schmidt und Frl. Erna Rumpf
1938 Karl Ebbinghaus und Frau Erna Reimer
1951 Paul Hagedorn und Frau Frieda Menne
1953 Karl Reimer und Frau Klara Mork
1955 Xaver Quante und Frau Auguste Henter
1957 Theo Herrmann und Frau Christel Neff
1959 Gustav Menne und Frau Lina Hünerbein
1961 August Wilhelm Hofmeister und Frau Ruth
1963 Gustav Ebbinghaus und Frau Marianne
1965 Heinz Quellenberg und Frau Irmgard Mielke
1967 Gerd Muermann und Frau Marianne
1970 Heinz Bachmann und Frau Maria
1972 Gustav Schmidt und Frau Annemarie
1974 Adolf Saarbeck und Frau Ingrid
1976 Theo Wilking und Frau Hilde
1978 Wilhelm Erger und Frau Ingrid
1980 Hans (Henner) Pätzold und Frau Hildegard Herkendell
1982 Albert Höpner und Frau Gerda Pillach
1984 Ralf Becker und Frl. Ulrike Jaeger
1986 Hans-Joachim Caspari und Frau Barbara
1988 Dirk Ebbinghaus und Frau Gabi
1990 Werner Rolff und Frau Edeltraud
1992 Peter Hollendung und Frau Rosi Gehrmann
1994 Joachim Schultebraucks und Frau Brigitte
1996 Dieter Grundmann und Frau Elke
1998 Bruno Lanowski und Frau Anneliese
2000 Ferdinand Potocki und Frau Helga
2002 Norbert Bachmann und Frau Marianne
2004 Hans-Josef Wolter und Frau Karin
2006 Klaus Gube und Frau Astrid
2008 Bernd Werner und Frau Ulla

Im Jahre 1820 feierten die Kamener Schützen das erste Schützenfest. In der ersten Zeit richteten in jährlichem Wechsel die Junggesellenkompanie und die Kompanie der verheirateten Mitglieder das Fest aus. Bis in die 60er Jahre des letzten Jahrhunderts sind nicht alle Könige überliefert. Wohl schon ab 1820 wählte der König sich eine Mitregentin aus den Kamener Bürgerstöchtern. Bekannt ist zumindest ab 1832, daß ein Königspaar das Regiment repräsentierte. Jedoch kennen wir erst ab 1883 die Königinnen lückenlos mit Namen.

König Klaus Gube „verewigt“ sich in der Königsgalerie.

Trauer um verdiente Königinnen und aktive Schützen

Auch in den letzten 2 Jahren mußten wir wieder Abschied nehmen von Menschen, die treu zur Schützensache standen und dem Verein und im Schützenregiment Kamen hervorragenden Dienst geleistet haben.

Bereits wenige Wochen nach dem letzten Schützenfest starb am 27. August 2008 nach schwerer Krankheit unsere ehemalige Königin **Karin Wolter** im Alter von 64 Jahren. Von 2004 bis 2006 repräsentierte sie an der Seite ihres Ehemannes und Schützenkönigs Hans-Josef Wolter unser Schützenregiment in hervorragender und unverwechselbarer Weise. Mit ihrer Herzlichkeit, ihrer Bescheidenheit und ihrer sportlichen, von natürlicher Eleganz geprägten Erscheinung hat sie sich die Herzen der Schützen erobert und dem Ver-

ein neue Sympathien erworben. Sie wird uns in dankbarer Erinnerung bleiben.

Am 1. Tag des neuen Jahres 2009 verstarb im gesegneten Alter von 93 Jahren unsere ehemalige Schützenkönigin **Karoline Hünerbein**. Im Sommer 2009 waren es 50 Jahre her, daß sie 1959 an der Seite von Schützenkönig Gustav Menne das Kamener Schützenregiment repräsentierte (Foto). In der Zeit des Wiederaufbaus hatten die Schützenfeste für die Menschen nach den entbehrungsreichen Jahren der Nachkriegszeit eine besondere Bedeutung. Karoline Hünerbein hat dem Schützenverein durch ihre volkstümliche Art neue Freunde gewonnen. Wir werden Karoline Hünerbein ein eh-

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Werner Alberti
Hubert Andrys
Friedhelm Gonnermann
Heinz Habermann
Karoline Hünerbein
Irmgard Nowak
Hermann Schachner
Gerhard Schirrmeister
Manfred Scholz
Karin Wolter

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Kamen von 1820 e.V.

Friedrich Wilhelm
Scharrenbach
Gartenbaubetrieb
Friedhofstraße 24 • 59174 Kamen • Telefon (0 23 07) 1 04 62

Hünerbein - Blaschke
Bestattungen
Inh: Jochen Blaschke
Friedhofstraße 40 + 42, 59174 Kamen
Tel:0 23 07 / 1 01 39 und 1 56 82
E-Mail: Blaschke-Bestattungen@t-online.de
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Tag und Nachtdienst
Erd-, Feuer-, Seebestattungen.
Erledigung aller Formalitäten.
Überführungen im In- und Ausland.
Sarglager, Bestattungsvorsorge

rendes Gedenken bewahren.

Werner Alberti hat sich von 1988 bis 1994 als 2. Schatzmeister mit viel Sachverstand für die Belange unseres Vereins eingesetzt. Am 30. Mai 2009 starb er im Alter von 79 Jahren.

Nur 55 Jahre alt wurde **Manfred Scholz**, der amtierende Fahnenoffizier unseres Regimentes.
Diese verantwortungsvolle Aufgabe

versah er mit ganzer Hingabe. Bei vielen Veranstaltungen des Vereins stellte er tatkräftig seine Arbeitskraft zur Verfügung. Am 6. August 2009 ging er unerwartet von uns.

Das Jahr 2010 war gerade 5 Tage alt, als **Heinz Habermann** uns im Alter von 71 Jahren verlassen mußte. Er war Schütze mit Leib und Seele. Dem Regiment diente er zeitweise als Regimentsadjutant und war fast 9 Jahre Kompaniefeldwebel der ehemaligen 1. Kompanie. Seine

besondere Liebe zum Schützenwesen bewies er, als er 1990 Schützenkönig in seinem langjährigen Erholungsort Brochdorf in der Lüneburger Heide wurde. Er begründete schon vor etwa 30 Jahren die immer noch andauernden freundschaftlichen Kontakte Kamener Schützen zum Schützenverein Brochdorf. Sein unermüdliches Wirken für das Schützenregiment wurde 2006 mit der Kölner Medaille des Westfälischen Schützenbundes geehrt.
Auch diesen 3 Schützen sind wir Schützen zu großem Dank verpflichtet und werden sie in dankbarer Erinnerung behalten.

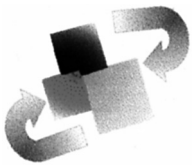
Unseren besonderen Dank erworben hat sich **Gerhard Schirrmeister**, der am 3. Dezember 2009 im hohen Alter von 86 Jahren gestorben ist. 1971 trat er dem Verein und der damaligen 4. Kompanie bei. Schon 1973 bat ihn der Vorstand, die Vereinsarbeit in der heimischen Presse zu vertreten. Bis 1995 versah er mit großem Erfolg die wichtige Aufgabe des Pressewartes. Auch danach informierte er die Kamener Öffentlichkeit noch über die Aktivitäten der

4. Kompanie. Besonders wertvoll für uns Kamener Schützen war seit 1980 seine redaktionelle Mitarbeit bei der Erstellung der zu jedem Schützenfest herausgegebenen Festzeitschrift. Mit der ihm eigenen professionellen Sprachgewandtheit trug er Artikel aus dem vielfältigen Vereinsleben und aus der Geschichte des Schützenvereins Kamen bei. Damit sicherte er unserem Verein und der Festzeitschrift eine treue und interessierte Leserschaft und gewann den Schützen neue Freunde und Zuspruch. Mit anekdotischen und aktuellen Beiträgen aus dem Wirken des Vereins bereicherte er die Jubiläumschronik zum 175jährigen Bestehen. Der Schützenverein bedankte sich im Jahre 2000 mit einer Ehrenurkunde bei Gerd Schirrmeister für seinen langjährigen, überaus verdienstvollen Einsatz für die Schützensache. Gerd Schirrmeister ist ein ehrenvoller Erinnerungsplatz in der Vereinsgeschichte sicher.

Wolfgang Freese

RUDI WEGNER
Solinger Stahlwaren
Waffen • Munition
59174 Kamen • Reckhof 12
Telefon (0 23 07) 1 23 27

Frisierstübchen
Damen • Herren • Kinder
Schreberweg 8
59174 Kamen
Tel.: 0 23 07 / 7 47 69
Öffnungszeiten:
Di - Fr: 09.00-17.00 Uhr
Sa: 09.00-13.00 Uhr
Inh.: Edith Heinrich



• Osteopathie
• Cranio-sacrale Therapie
• Manuelle Therapie
• Physiotherapie
• Sportphysiotherapie

Ronny Bögel

Physiotherapeut

Praxis
Berensmann
Bahnhofstraße 47
59174 Kamen

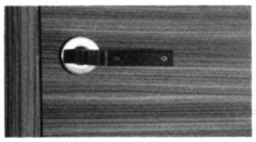
Telefon: 02307/ 28 17 77
Handy: 0173/ 26 10 857

Architekt

Dieter Rummeld

Holbeinstraße 1
59174 Kamen
Telefon: 0 23 07 / 7 30 81
Telefax: 0 23 07 / 7 47 65

E. WICHMANN
REINIGUNGSGERÄTE
Beratung, Verkauf, Service und Verleih!
Fit für den Frühling?!
NEU!
Hochdruckreiniger und Rasenmäher.
Wir haben die Lösung für Ihre Probleme, da kann der Frühling kommen.
DOLMAR KÄRCHER kränzle Nilfisk ALTO
Mechelnkamp 21 · 59174 Kamen · Tel.: 150 05 · Fax: 150 72 · Internet: www.e-wichmann.de



Fiene Holzmarkt
AKTUELLES TÜRDESIGN IN HOLZ und GLAS
MEISTER
Die neuesten Parkett-Holzdielen Kork- und Laminatböden
IN UNSERER GROSSEN AUSSTELLUNG IN KAMEN
Lünener Straße 25 · 59174 Kamen · Tel.: 02307 26126-0
Fax: 02307 26126-29 · E-Mail: info@holz-fiene.de
Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr + 14.00-18.00 Uhr · Sa. 10.00-14.00 Uhr

Schützenverein Kamen von 1820 e.V.

Vorstand

1. Vorsitzender	Dieter Grundmann
2. Vorsitzender	Hans-Josef Wolter
1. Geschäftsführerin	Brigitte Schultebraucks
2. Geschäftsführer	Ulrich Helpenstein
1. Schatzmeister	Kai Schultebraucks
2. Schatzmeister	Klaus Gube
1. Schriftführer	Siegfried Zapf
2. Schriftführerin	Marianne Bachmann
1. Sportleiter	Christian Langhorst
2. Sportleiter	Andreas Steinsiek
1. Jugendleiterin	Manuela Scholz
2. Jugendleiterin	Monika Seidel
Oberst	Karl Heinz Möcking
Stellvertreter des Obersts	Joachim Schultebraucks

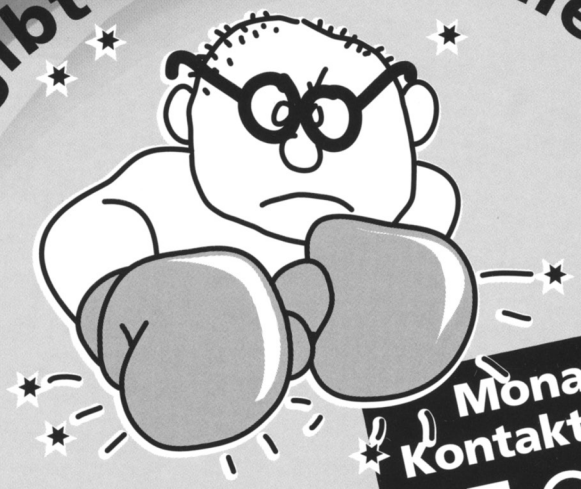
Regimentsstab

Oberst	
Stellv. Oberst	
Schützenkönig	
Vorsitzender	
Beisitzer	Johannes Abbruscato
	Christian Freese
	Klaus Gube
	Christian Langhorst
	Christiane Latzke
	Karl Heinz Lütgebaucks
	Heike Ross
	Simone Schluckebier
	Brigitte Schultebraucks
	Reiner Seidel
	Hans-Josef Wolter
Pressewart	Wolfgang Freese
Sozialwartin	Edith Heinrich
Hofmarschall	Norbert Bachmann
Adjutanten	Jörg Schluckebier
	Markus Scholz
	Kai Schultebraucks

Impressum

Redaktion	Wolfgang Freese (WolfgangFreese@t-online.de) Christian Freese (ChristianFreese@gmx.de)
Konzept, Layout	Christian Freese
Fotos	CF: Christian Freese JS: Jürgen Sengutta JSCH Jörg Schluckebier RH Ralf Heimbach
Herausgeber:	Schützenverein Kamen von 1820 e.V. Feuerbachstraße 34 59174 Kamen
Auflage	1000 Exemplare
Druck	Kemna Druck Kamen

..jetzt gibt's was auf die Augen!



An alle
Haushalte
mit Tagespost

Monats-
Kontaktlinsen
25 € (6 Stück)

SPANUTH

Weststraße 76
59174 Kamen
Tel. 0 23 07 - 1 00 38
E-Mail: info@brillen-spanuth.de
Internet: www.brillen-spanuth.de

Sparkasse.
Gut für Kamen.

Sparkasse
Kamen

30.000 Kunden - Private und Unternehmer - vertrauen auf unsere Leistungen. Vieles - in der Wirtschaft, im gesellschaftlichen Leben, im Sport, in der Kultur - würde in Kamen nicht stattfinden, wenn es die Sparkasse nicht gäbe. Dafür engagieren sich 170 Mitarbeiter jeden Tag in ganz Kamen. **Sparkasse. Gut für Kamen.**